**STADT ERKELENZ**

# Bau- und Betriebsausschuss

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

An die
Mitglieder
des Bau- und Betriebsausschusses
der Stadt Erkelenz

24.10.2013

## E i n l a d u n g

Hiermit lade ich Sie zur **31. Sitzung des Bau- und Betriebsausschusses** ein.

| | |
|---|---|
| **Sitzungstermin**: | Donnerstag, 07.11.2013, 18:00 Uhr |
| **Ort, Raum:** | Sitzungssaal des Rathauses, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz |

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

1 Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Werkleitung

2 Mitteilungen über laufende Baumaßnahmen

3 Vorstellung Energiebericht 2012
Vorlage: /005/2013

**4 Beratung über die Durchführung von Tiefbaumaßnahmen und Entscheidung über Art und Umfang der Ausführung**

4.1 Errichtung von Erschließungsanlagen Straße, Kanal, Beleuchtung gemäß Bebauungsplan 2. Änderung Nr. III/B Gerderhahn
hier: Baubeschluss
Vorlage: A 66/310/2013

## 5 Angelegenheiten des Abwasserbetriebes

5.1 Abwassergebührenkalkulation 2014
Vorlage: A 20/274/2013

5.2 Feststellung des Wirtschaftsplanes 2014 mit Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich eines Investitionsprogramms für die Jahr 2013-2017
Vorlage: A 20/275/2013

5.3 12. Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz für den Städtischen Abwasserbetrieb
Vorlage: A 20/276/2013

Nichtöffentlicher Teil

1 Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Werkleitung

2 Sachstandsbericht über Vergabeverfahren

## 3 Vergabeangelegenheiten - Grünflächenverwaltung

3.1 Herstellung Straßenbegleitgrün Immerath (neu)
hier: Vergabebeschluss
Vorlage: A 60/093/2013

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Frings
Ausschussvorsitzender

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

| | |
|---|---|
| **Beschlussvorlage** | Vorlage-Nr: /005/2013<br>Status: öffentlich<br>AZ: |
| Federführend:<br>Techn. Beigeordneter | Datum: 29.10.2013<br>Verfasser: Dezernat III Techn. Beig.<br>Ansgar Lurweg |

## Vorstellung Energiebericht 2012

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium |
|---|---|
| 07.11.2013 | Bau- und Betriebsausschuss |

**Tatbestand:**
Seit dem Jahre 1998 wird im Rahmen des seit 1993 bestehenden kommunalen Energiemanagements vom Hochbauamt eine kontinuierliche Erfassung und Auswertung aller Energieverbräuche durchgeführt. Die Daten des Energieberichtes 2012 beruhen auf den tatsächlich erfassten Verbrauchsdaten des Jahres 2012. Durch die Rechnungslegung der Versorgungsunternehmen erhält die Stadt Erkelenz die Jahresrechnungen erst teilweise in der Mitte des laufenden Jahres um dann die Daten für den Energiebericht aufzubereiten.

Das Jahr 2012 ist vom Verlauf her eher als durchschnittliches Jahr zu bewerten, in dem es keine großen Ausreißer hinsichtlich der Temperaturen im Jahresverlauf gegeben hat. In allen Erfassungsbereichen konnten die kompletten Jahresverbräuche ausgewertet werden.

Der witterungsbereinigte Heizenergieverbrauch ging erfreulicherweise um ca. 1 Mio. kWh gegenüber dem Vorjahr 2011 zurück und lag im Jahr 2012 bei rund 15,2 Mio. kWh. Einhergehend damit lag der $CO^2$-Ausstoß im Jahr 2012 der bereinigten Heizenergie bei 4.651 Tonnen. Im Vergleich zu 2011 ist der $CO^2$-Ausstoß damit nochmals um 346 Tonnen gesunken und stellt somit den niedrigsten Wert seit Beginn der Erfassung im Jahr 1993 dar. Seit 1993 konnte eine Reduzierung des $CO^2$-Ausstoßes bei der Heizenergie um 47 % erreicht werden.

Der Stromverbrauch einschließlich Straßenbeleuchtung lag in 2012 absolut bei 7,9 Millionen kWh, wobei hier rund 2,1 Millionen kWh auf die Straßenbeleuchtung entfallen. Der Stromverbrauch ist damit um ca. 1 Mio. kWh gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Nachdem in den vergangen Jahren teilweise deutliche Reduzierungen der Stromverbräuche festgestellt werden konnten, ist nun erstmals wieder eine erhebliche Steigerung zu verzeichnen. Dafür sind mehrere Einflussfaktoren

verantwortlich. Im Jahr 2012 wurden mehr als 7.000 m² Bruttogeschossfläche zusätzlich in die Bewirtschaftung genommen. Dazu zählen vor allen Dingen die Inbetriebnahme des ERKA-Bades, die Neubauten in den Umsiedlungsstandorten und zahlreiche Erweiterungsmaßnahmen im Bereich der Kindergärten (U-3 Betreuung) und Schulen (offener Ganztag). Beim ERKA-Bad werden durch die Optimierung der Anlagensteuerung für die nächsten Jahre Einsparungen erwartet, die allerdings zu Lasten der Heizenergie gehen. Der Abwasserbetrieb hat im Jahr 2012 fast 250.000 kWh mehr Strom verbraucht als im Vorjahr. Eine ähnliche Entwicklung ist auch bei der Straßenbeleuchtung zu beobachten. In beiden Bereichen sind die Verbrauchswerte allerdings in hohem Maße witterungsabhängig und somit eher fremdbestimmt.

Der Wasserverbrauch lag im Jahr 2012 bei rund 73.000 cbm. Im Vergleich zum Jahr 2011 ist der Verbrauch damit um gut 1.000 cbm angestiegen. Durch die gestiegenen Anforderungen im Hygienebereich werden in den nächsten Jahren die Verbrauchwerte eher weiter steigen.

Die Gesamtkosten für Energie und Wasser betrugen im Jahr 2012 absolut ca. 2,67 Millionen €. Im Vergleich zu 2011 sind die Gesamtkosten um rund 10% gestiegen. Dafür verantwortlich sind zu einem großen Teil der höhere Stromverbrauch und die damit verbundenen Kosten. Auch wenn durch die europaweite Ausschreibung der Stromlieferverträge in diesem Jahr beim eigentlichen Strombezug für die nächsten Jahre deutlich günstigere Konditionen vereinbart werden konnten, werden diese Einsparungen durch die Steigerungen im Bereich der Netzentgelte und der EEG-Umlage wieder aufgehoben. Für die Zukunft ist also von weiter steigenden Energiekosten auszugehen.

Die wesentlichen Eckdaten des Energieberichtes werden in der Sitzung vorgestellt. Ein Abruf der Daten ist dann auch über die Internetseite www.erkelenz.de unter dem Aufgabenbereich des Hochbauamtes abrufbar.

**Beschlussentwurf** (in eigener Zuständigkeit:)
„Der Bau- und Betriebsausschuss nimmt den Energiebericht 2012 zur Kenntnis."

**Finanzielle Auswirkungen:**
Für das Jahr 2013 sind im Haushaltsplan Gesamtkosten von ca. 2.400.000 € eingeplant, die nach bisherigem Jahresverlauf ausreichend sein werden. In der mittelfristigen Finanzplanung sind für die nächsten Jahre nur geringfügige Steigerungen eingeplant.

**Anlage:**
Energiebericht 2012

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

# Jahresenergiebericht 2012

# der Stadt Erkelenz

Seit 1993 werden erfolgreich Energiesparmaßnahmen von der Stadt Erkelenz im Rahmen der Vorbildfunktion als öffentlicher Bauherr durchgeführt.

Der vorliegende und aktualisierte Energiebericht informiert über die Arbeit und die Erfolge des städtischen Energiemanagements.

Im Rahmen der Teilnahme der Stadt Erkelenz am European Energie Award ist die regelmäßige Berichterstattung über die Energieverbräuche der städtischen Liegenschaften von zusätzlicher Bedeutung.

Erkelenz, den 31.10.2013

Peter Jansen
Bürgermeister

Ansgar Lurweg
Technischer Beigeordneter

# Inhaltsverzeichnis


**1. Zusammenfassung**

1.1 Heizenergieverbrauch

1.2 Stromverbrauch

1.3 Wasserverbrauch

1.4 $CO^2$-Reduzierung der bereinigten Heizenergie

1.5 Geschossflächen der städtischen Einrichtungen

1.6 Gesamtkosten

1.7 Personalausstattung

**2. Auswertung der Energieverbräuche aller städtischen Gebäude**

2.1 Jahres-Energieverbräuche und Kosten der städtischen Einrichtungen

2.1.1 Jahres-Energiekosten der städtischen Einrichtungen

2.2 Brutto-Geschossflächen der städtischen Einrichtungen

2.3 Energiekennzahlen aller städtischen Einrichtungen

2.4 Bereinigung der Energieverbräuche

2.5 Aufteilung der berechneten Heizenergie nach der Brennstoffart Gas, Heizöl, Strom und Wärme in kWh

2.6 Schadstoffausstoß der städtischen Gebäude

2.7 Stromverbrauch

2.7.1 Elektrische Leistungen

2.8 Wasserverbrauch

**3. Auswertung der Energieverbräuche von Gebäudegruppen**

3.1 Verwaltungsgebäude

3.2 Kindergärten

3.3 Schulzentrum

3.4 Grundschulen

3.5 Hauptschulen

3.6 Hallen- und Freibad

3.7 Kläranlagen / Abwasserbetriebsstellen

3.8 Straßenbeleuchtung

# 1. Zusammenfassung

Seit dem Jahre 1998 wird im Rahmen des seit 1993 bestehenden kommunalen Energiemanagements vom Hochbauamt eine kontinuierliche Erfassung und Auswertung aller Energieverbräuche durchgeführt.

## 1.1 Heizenergieverbrauch

Der bereinigte Heizenergieverbrauch lag 2012 bei 15,2 Millionen kWh, dies entspricht ca. 1,52 Millionen Liter Heizöl. Absolut wurden 14,1 Millionen kWh Heizenergie benötigt, was einem Verbrauch von 1,41 Millionen Litern Heizöl entspricht.

Im Vergleich zu 2011 war der bereinigte Energieverbrauch im Jahr 2012 um ca. 1 Mio. kWh niedriger.

Im Vergleich zu 1993 (Beginn des Energiemanagements) konnte der bereinigte Heizenergieverbrauch von jährlich 27,6 Millionen kWh auf jetzt 15,2 Millionen kWh gesenkt werden. Dies entspricht einer jährlichen Einsparung von 12,4 Millionen kWh oder 1.240.000 Liter Heizöl.
Bei einem Energiebezugspreis von 0,0682 €/kWh in 2012 würden 845.000 € jährlich eingespart.

An diesen Summen ist zu erkennen, wie wichtig es ist, ein Energiemanagement durchzuführen. In der Dienstanweisung „Energie“ sind Raumtemperaturen festgelegt worden. Auf das Wärmeempfinden bzw. Kälteempfinden einzelner Mitarbeiter/innen kann insofern nicht eingegangen werden ohne Einsparerfolge zu Nichte zu machen. Eine einheitliche Haltung zu diesen festgelegten Werten ist in allen Ebenen und Bereichen notwendig.

## 1.2 Stromverbrauch

Der Stromverbrauch einschließlich Straßenbeleuchtung lag 2012 absolut bei ca. 7,9 Millionen kWh, wobei hier rund 2,1 Millionen kWh auf die Straßenbeleuchtung entfallen.
Im Vergleich zu 2011 ist der Gesamtstromverbrauch um 1.075.388 kWh gestiegen. Das entspricht einer Steigerung von rund 14 % gegenüber 2011.

Ein gutes Drittel des Mehrverbrauchs ist durch die Inbetriebnahme des ERKA-Bades begründet.

Zum Vergleich: Stromverbrauch altes Hallen-Freibad in 2010 = 367.458 kWh – Stromverbrauch im ERKA-Bad 2012 = 730.035 kWh. Dies entspricht einem Mehrverbrauch von 362.577 kWh. Für die Folgejahre werden durch eine Optimierung des Anlagenbetriebes Einsparungen im Bereich des Stromverbrauchs erwartet, die sich allerdings zu Lasten der Heizenergie auswirken werden.

Die weiteren Erhöhungen verteilen sich auf die Bereiche Abwasserbetriebsstellen und Kläranlage (+ 235.013 kWh), Schulen-Mehrzweckhallen-Kindergärten (+ 196.396 kWh) und die Straßenbeleuchtung (+142.772 kWh)

Durch wesentliche höhere Anschlussleistungen der Gebäude und deutlich mehr technische Ausstattungen im Neubaubereich wird der Stromverbrauch immer mehr in den Vordergrund rücken (siehe ERKA-Bad, MZH Borschemich, Kaisersaal Immerath).
Wo in der Vergangenheit Elektro-Anschlusswerte für eine MZH von 30 kW ausreichend waren, sind es heute leicht 70 kW und mehr. Für diesen Bereich ist eine kritische Vorplanung ausschlaggebend für den zukünftigen Verbrauch. Die Festlegung von vergleichbaren Standards ist notwendige Grundlage.

## 1.3 Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch lag im Jahr 2012 bei rund 73.000 cbm und ist damit gegenüber dem Vorjahr leicht um 1.000 cbm angestiegen.

Die Gesetzgebung fordert die regelmäßige Spülung der Leitungen bei sogenanntem stehendem Wasser. Moderne Duschanlagen überwachen die regelmäßige Erneuerung des Wassers, kommt es zu stehenden Wasser, werden die Leitungen automatisch gespült. Dies bedeutet einen Anstieg des Wasserverbrauchs, somit Erhöhung der Wasser- und Kanalkosten neben den zusätzlichen Energiekosten für die Aufheizung des Wassers.
Eine Reduzierung ist nur durch kritische Prüfung der Anlagengröße möglich, wo werden wie viele Duschen wirklich benötigt? Welche Duschen können im Bestand stillgelegt werden? Wie viele Duschen sind bei Umbauten und Neubauten notwendig?

## 1.4 $CO^2$-Reduzierung der bereinigten Heizenergie

Gegenüber dem Referenzjahr 1993 konnte bisher eine $CO^2$-Reduzierung der witterungsbereinigten Heizenergie um 47% erreicht werden. Im Jahr 2012 lag der $CO^2$-Ausstoß aller städtischen Gebäude bei 4.651 Tonnen.

Im Vergleich zu 2011 ist der $CO^2$-Ausstoß um 346 Tonnen gesunken.

## 1.5 Geschossflächen der städtischen Einrichtungen

Seit dem Jahr 2009, wo durch den Abbruch eines großen Teils der Gebäude im Bauxhof ein seit mehr als 10 Jahren historischer Tiefstand bei den Geschlossflächen erreicht wurde (174.601 qm), ist wieder ein kontinuierlicher Anstieg der Geschossflächen zu beobachten. Innerhalb von 3 Jahren sind die Flächen um weitere ca. 7.000 qm auf 181.567 qm angewachsen. Das liegt vor allem an den Erweiterungsmaßnahmen im Bereich des U-3 Ausbaus des Kindergärten und den zusätzlichen Anforderungen im Bereich der Ganztagsbetreuung in den Schulen. 7.000 qm Geschossfläche heißt auch 7.000 qm mehr zu beheizende Fläche und Bewirtschaftung durch Strom. Ein Ende ist hier noch nicht absehbar. Insofern ist die Entwicklung der Energiekennzahlen bei den einzelnen Gebäudearten, die das Verhältnis der Energieverbräuche zu den Quadratmetern in Bezug setzten, im Auge zu behalten.

## 1.6 Gesamtkosten

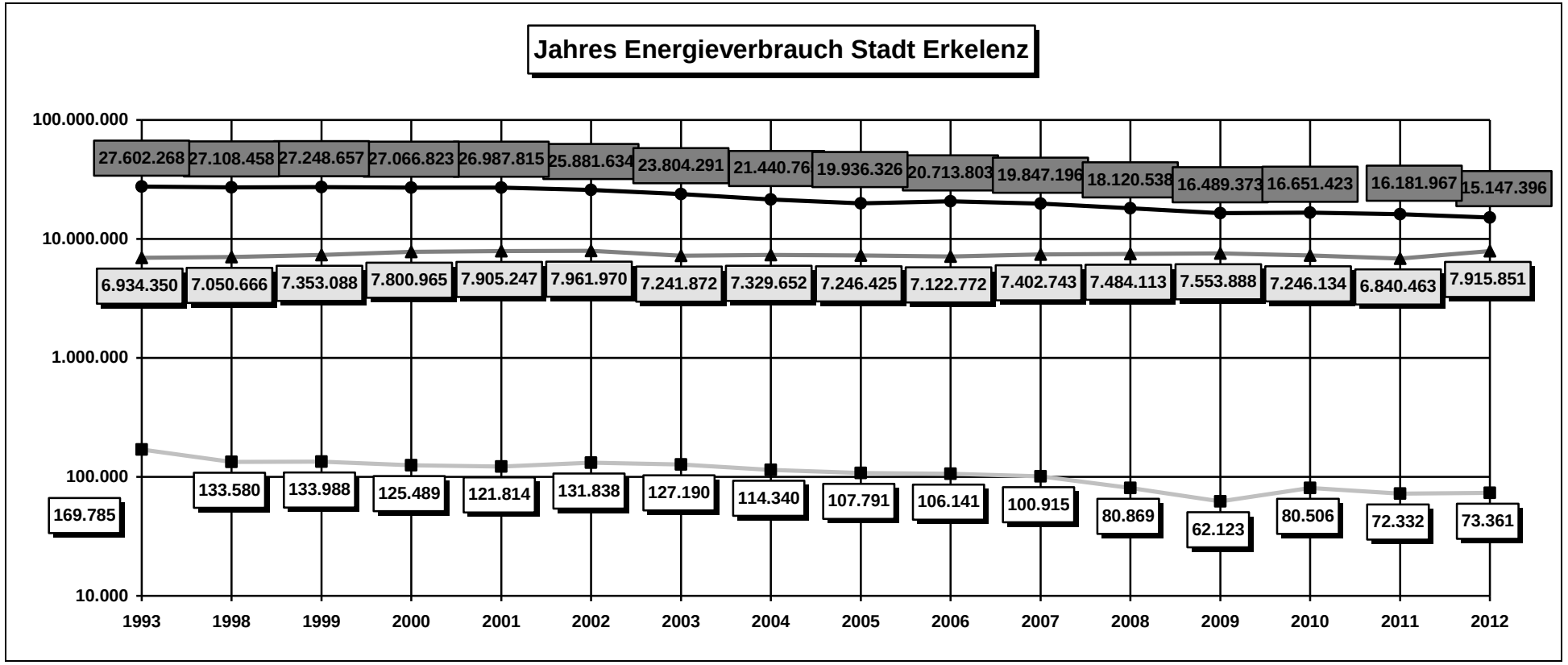
Die Gesamtkosten für Energie und Wasser betrugen im Jahr 2012 absolut ca. 2,67 Millionen € und erreichen damit einen absoluten Höchststand.
Im Vergleich zu 2011 sind die Gesamtkosten um rund 250.000 € gestiegen, was vor allem mit dem Betrieb der neu errichteten Gebäude zusammen hängt. Die nominellen Einsparungen bei den Heizenergiekosten können den Anstieg im Bereich der Stromkosten nicht kompensieren. Auch wenn durch die europaweite Ausschreibung der Stromlieferverträge in diesem Jahr beim eigentlichen Strombezug für die nächsten Jahre deutlich günstigere Konditionen vereinbart werden konnten, werden diese Einsparungen durch die Steigerungen im Bereich der Netzentgelte und der EEG-Umlage wieder aufgehoben. Für die Zukunft ist also von weiter steigenden Energiekosten auszugehen.

## 1.7 Personalausstattung

Die Aufgaben des Energiemanagements werden federführend vom Hochbauamt wahrgenommen mit ergänzender Unterstützung aus verschiedenen Verwaltungsbereichen:
Die Leitung obliegt beim Hochbauamt einem Techniker.
Energierechnungen und Energieablesungen werden von 2 Mitarbeitern/innen in Amtshilfe erfasst: hier sollte zukünftig auch eine Verbrauchsüberwachung eingeführt werden.
Die Energierechnungen werden von einem/r Mitarbeiter/in angewiesen. Diese/r Mitarbeiter/in ist ebenfalls für die Ausschreibungen und die Energiebestellungen (Heizöl) verantwortlich.
Die Energieablesung in den Gebäuden wird unterschiedlich gewährleistet: Hausmeistern/innen, Kindergartenleiter/innen, aber auch Ratsfrauen/herren oder Mitglieder von Vereinen führen die monatlichen Ablesungen durch. Vielen Dank für diese Unterstützung.
Eine einheitliche Regelung für die Energieablesung und Erfassung der Energiezähler mit gleichzeitiger Anlagenkontrolle durch Fachpersonal sollte für die Zukunft überdacht werden, da die Erfassungen nicht immer flächendeckend erfolgen.

## 2. Auswertung der Energieverbräuche aller städtischen Gebäude

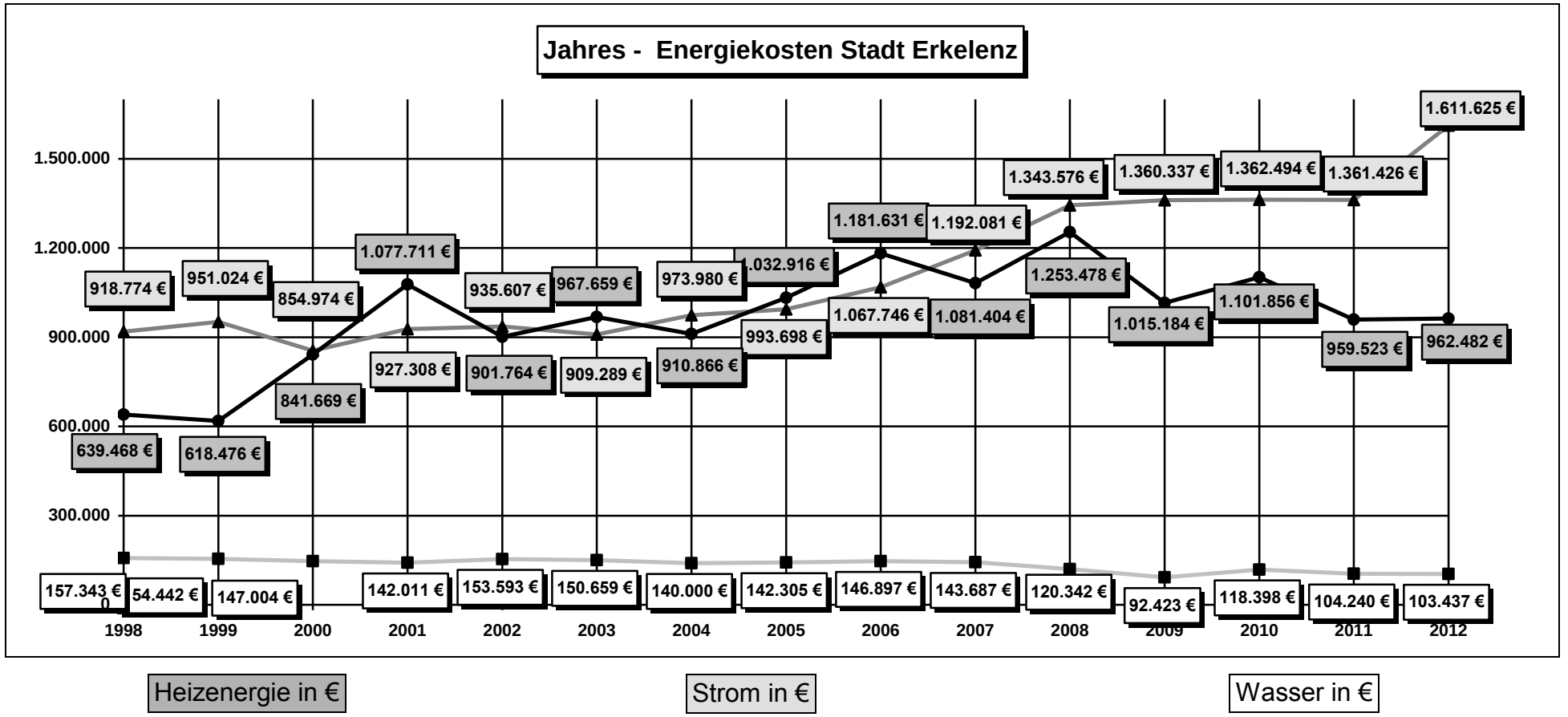
### 2.1 Jahres - Energieverbräuche der städtischen Einrichtungen




bereinigte Heizenergie in kWh | Stromverbrauch in kWh | Wasserverbrauch in cbm

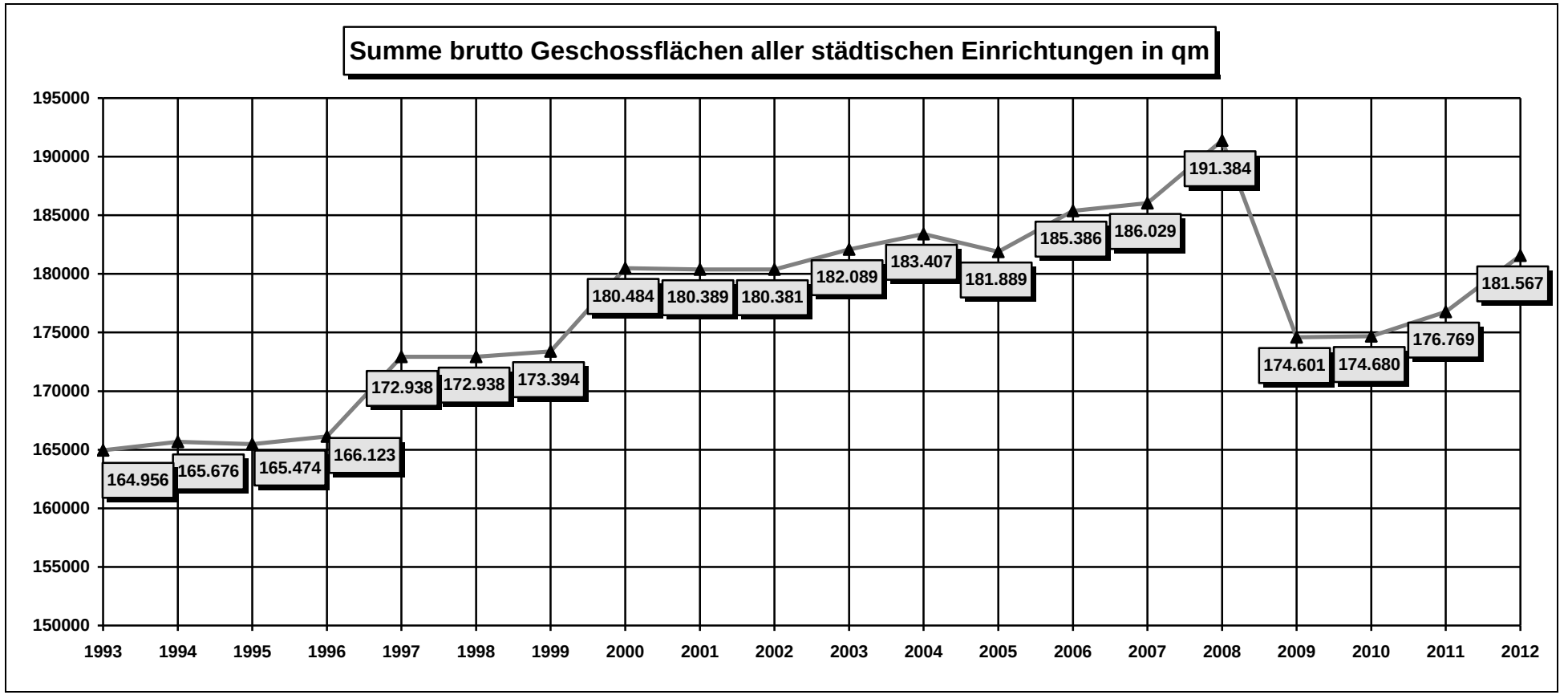
In dem Diagramm sind der bereinigte Heizenergieverbrauch, der Stromverbrauch einschl. Straßenbeleuchtung sowie der Wasserverbrauch dargestellt.

## 2.1.1 Jahres - Energiekosten der städtischen Einrichtungen




Die Jahres-Energiekosten werden ab 1998 in der Gebäudedatenbank erfasst.

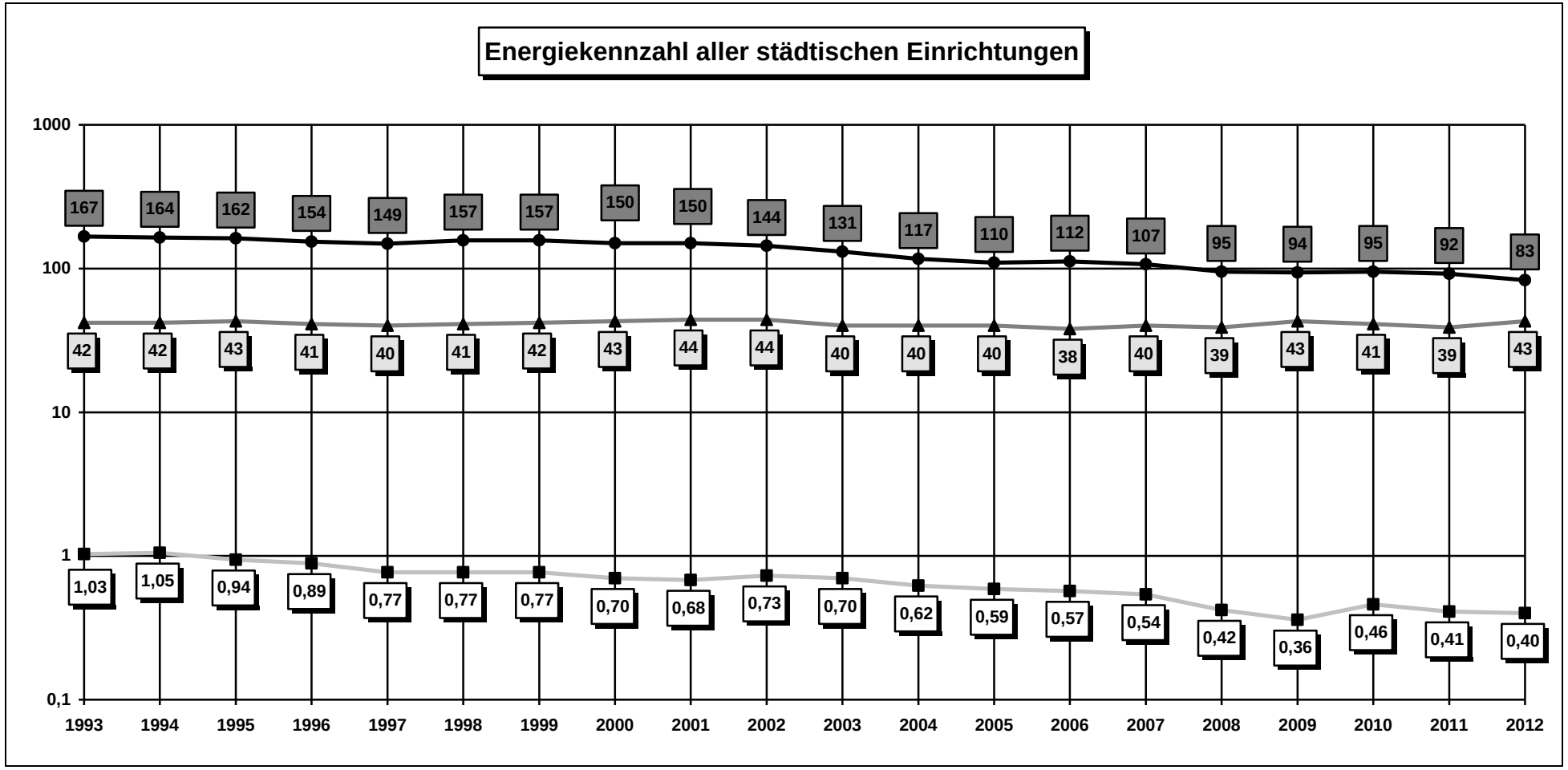
## 2.2 Brutto Geschossflächen der städtischen Einrichtungen




Größere Neubaumaßnahmen:
1999 Erweiterung der Realschule und Neubau der Grundschule Erkelenz Nord, 2006 Neubau Karl-Fischer-Halle, 2011 ERKA-Bad, 2012 MHZ Borschemich und Kaisersaal/Kindergarten/Turnhalle Immerath

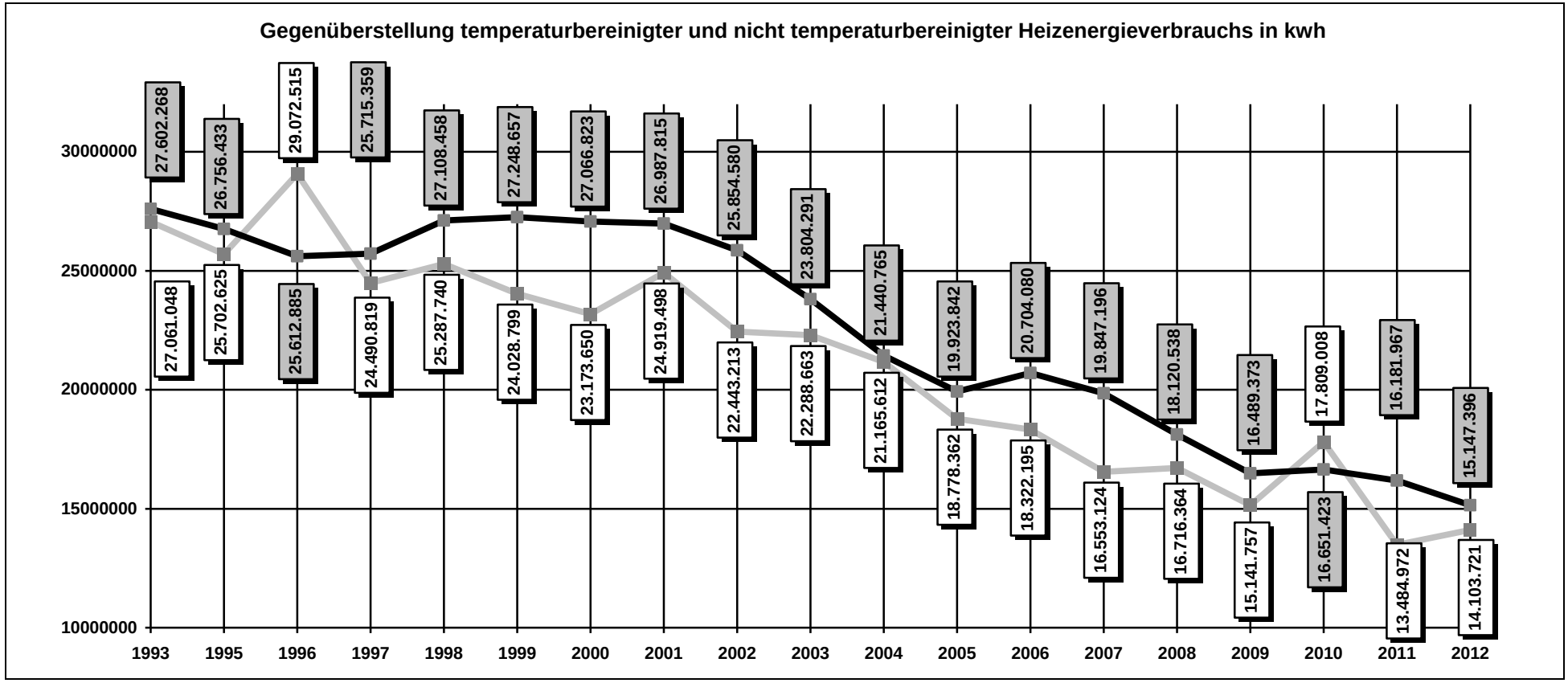
Abbrüche:
2004 Dreifachhalle, 2008 Großteil Gebäude Bauxhof
(Bemerkung: die Bruttogeschossflächen wurden digital überarbeitet. Es können sich Abweichungen gegenüber den Vorjahren ergeben)

## 2.3 Energiekennzahlen aller städtischen Einrichtungen




Die Energiekennwerte für Strom und Heizenergie sind in kWh/$_{qm*Jahr}$ und für Wasser in cbm/$_{qm*Jahr}$ angegeben.
Bemerkung: Bei den Stromkennzahlen ist der Verbrauch durch die Straßenbeleuchtung enthalten. Die Kennzahl Heizenergie für das Jahr 2012 ist so klein, weil die Flächen von z.B. MZH Borschemich alt und Kaisersaal Immerath usw. erst 2013 entfallen

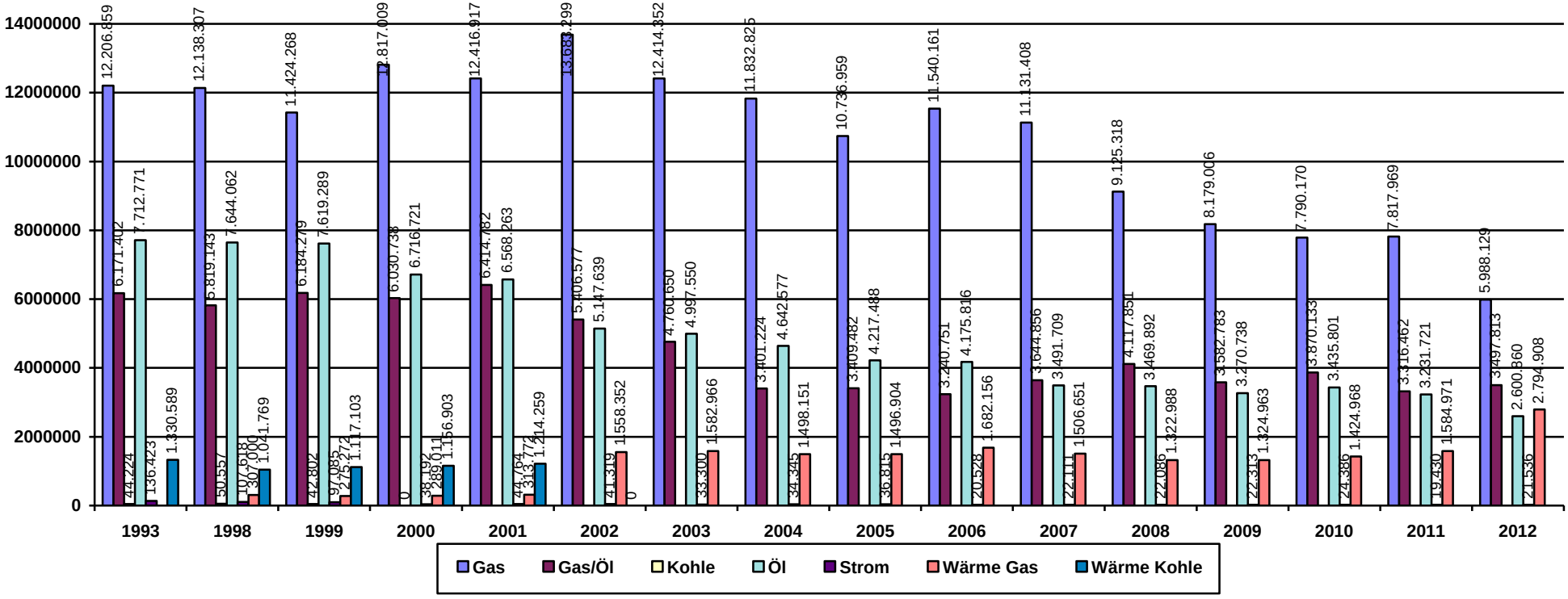
## 2.4 Bereinigung der Energieverbräuche




Beim o. g. Diagramm ist deutlich zu erkennen, wie wichtig es ist, die Heizenergieverbräuche von den Witterungseinflüssen zu bereinigen. In der hell dargestellten Linie werden die tatsächlichen Heizenergieverbräuche in kWh dargestellt. Diese sind je nach Witterung starken Schwankungen unterworfen. Es wird deutlich, dass 1996 und auch 2010 ein verhältnismäßig hoher Energieverbrauch angefallen ist. Der Grund hierfür war ein jeweils überdurchschnittlich kaltes Jahr.

## 2.5 Aufteilung der bereinigten Heizenergie nach der Brennstoffart Gas, Heizöl, Strom und Wärme in kWh

Bei dem Mischwert „Heizöl/Gas“ handelt es sich um Anlagen, deren Grundlast mit Erdgas und deren Spitzenlasten mit Heizöl abgedeckt werden. Der Erdgas-Anteil liegt bei ca. 90 % (Diese Art der Beheizung findet im Schulzentrum sowie in der Grundschule Erkelenz statt).



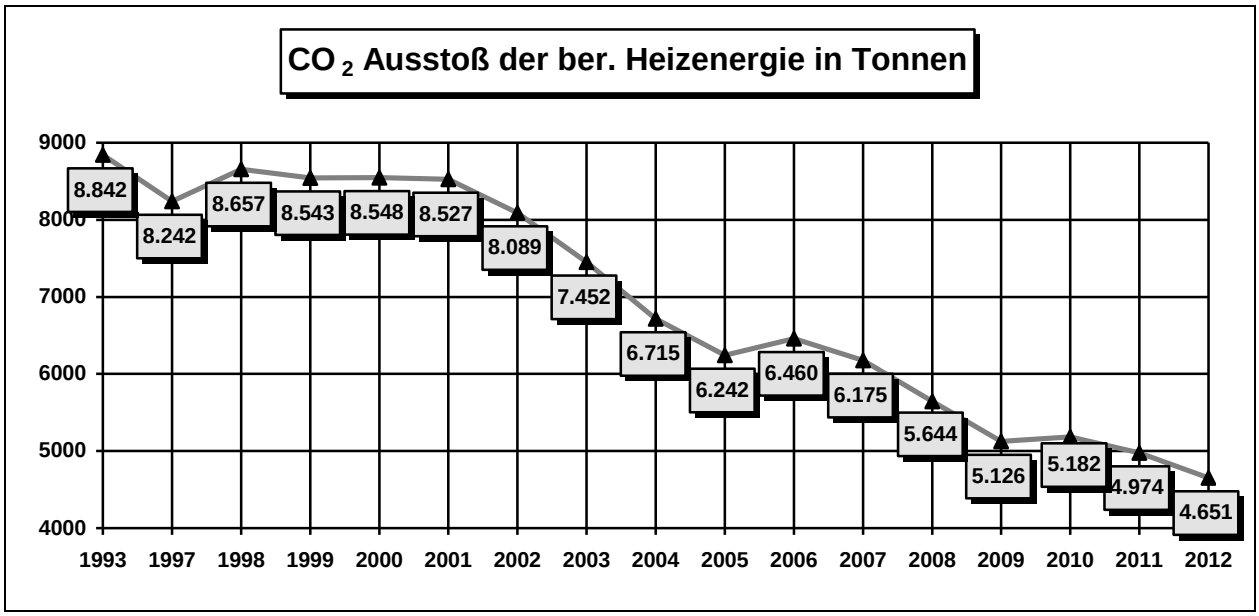

Mit der Energieart „Strom“ wurden die Nachtspeicher-Heizungen erfasst. Der Anteil der Heizenergie ist bezogen auf den Gesamtenergieverbrauch sehr gering. Diese Art der Beheizung fand im Gebäude Schülergasse 1 (2006 verkauft), im ehem. Bauhof Lövenich (1998 verkauft), in der Feuerwehr Keyenberg, in der Sportumkleide Gerderath (2000 auf Gas umgestellt) sowie in der Burg (2000 demontiert) statt. Bei der Energieart „Wärme“ handelt es sich um Wärmelieferverträge (diese Art der Beheizung fand in der Verwaltung Hermann-Josef-Gormanns-Str. (bis 2004) und findet in der Grundschule Gerderath, im Hallenbad Gerderath, im Kindergarten Oerather Mühlenfeld sowie ab 2012 im ERKA-Bad statt).

## 2.6.1 Schadstoffausstoß der städtischen Gebäude

### Schadstoffausstoß der witterungsbereinigten Heizenergie

Einschl. der Neu- und Erweiterungsbauten **Summen der Emissionen**

| Jahr | | $CO_2$ in Tonnen | $SO_2$ in kg | $No_x$ in kg | Staub in kg |
|---|---|---|---|---|---|
| 1993 | | 8.842 | 4.419 | 6.551 | 273 |
| 1995 | | 8.568 | 4.265 | 6.380 | 266 |
| 1996 | | 8.213 | 4.277 | 6.202 | 262 |
| 1997 | | 8.242 | 4.248 | 6.205 | 261 |
| 1998 | | 8.657 | 4.175 | 6.392 | 264 |
| 1999 | | 8.543 | 4.177 | 6.336 | 262 |
| 2000 | | 8.548 | 3.722 | 6.201 | 248 |
| 2001 | | 8.527 | 3.787 | 6.173 | 246 |
| 2002 | | 8.089 | 2.758 | 5.486 | 203 |
| 2003 | | 7.452 | 2.634 | 5.097 | 191 |
| 2004 | | 6.715 | 2.427 | 4.616 | 174 |
| 2005 | | 6.242 | 2.221 | 4.273 | 161 |
| 2006 | | 6.460 | 2.223 | 4.394 | 163 |
| 2007 | | 6.175 | 1.939 | 4.117 | 149 |
| 2008 | | 5.644 | 1.876 | 3.809 | 140 |
| 2009 | | 5.126 | 1.750 | 3.478 | 129 |
| 2010 | | 5.182 | 1.817 | 3.537 | 132 |
| 2011 | | 4.997 | 1.721 | 3.398 | 126 |
| 2012 | | 4.651 | 1.451 | 3.096 | 112 |
| Reduzierung oder Erhöhung in % | | **-47%** | **-67%** | **-53%** | **-59%** |




Im Bereich der Heizenergie konnte der $CO_2$ Schadstoffausstoß, trotz wachsendem Gebäudebestand, durch Sanierungen von Heizungsanlagen, Umstellung auf andere Brenn-

stoffe, Einbau von Blockheizkraftwerke und sonstigen Energiesparmaßnahmen in den Jahren 1993 bis 2012 um 47**%** reduziert werden.

**Die $CO_2$-Emissionsfaktoren sind in Kilogramm, die übrigen in Gramm pro MWh Endenergie angegeben.**

| | $f_{PE}$ [1] | $CO_2$* [kg] | $SO_2$ [g] | $No_x$ [g] | Staub [g] |
|---|---|---|---|---|---|
| Strom/Nachtspeicherheizung | 3,03 | 1113 | 416 | 467 | 59 |
| Heizöl/Gebläsebrenner | 1,20 | 339 | 408 | 366 | 19 |
| Gas/Gebläsebrenner | 1,14 | 305 | 31 | 175 | 5 |
| Gas/atmosph. Brenner | 1,11 | 301 | 28 | 204 | 5 |
| Gas/Brennwertkessel | 1,09 | 293 | 31 | 168 | 5 |
| Holzhackschnitzelheizung | 1,23 | 98 | 133 | 629 | 174 |
| Strom-Mix BRD (Licht/Kraft)*** | 3,2 | 666 | 373 | 754 | 59 |

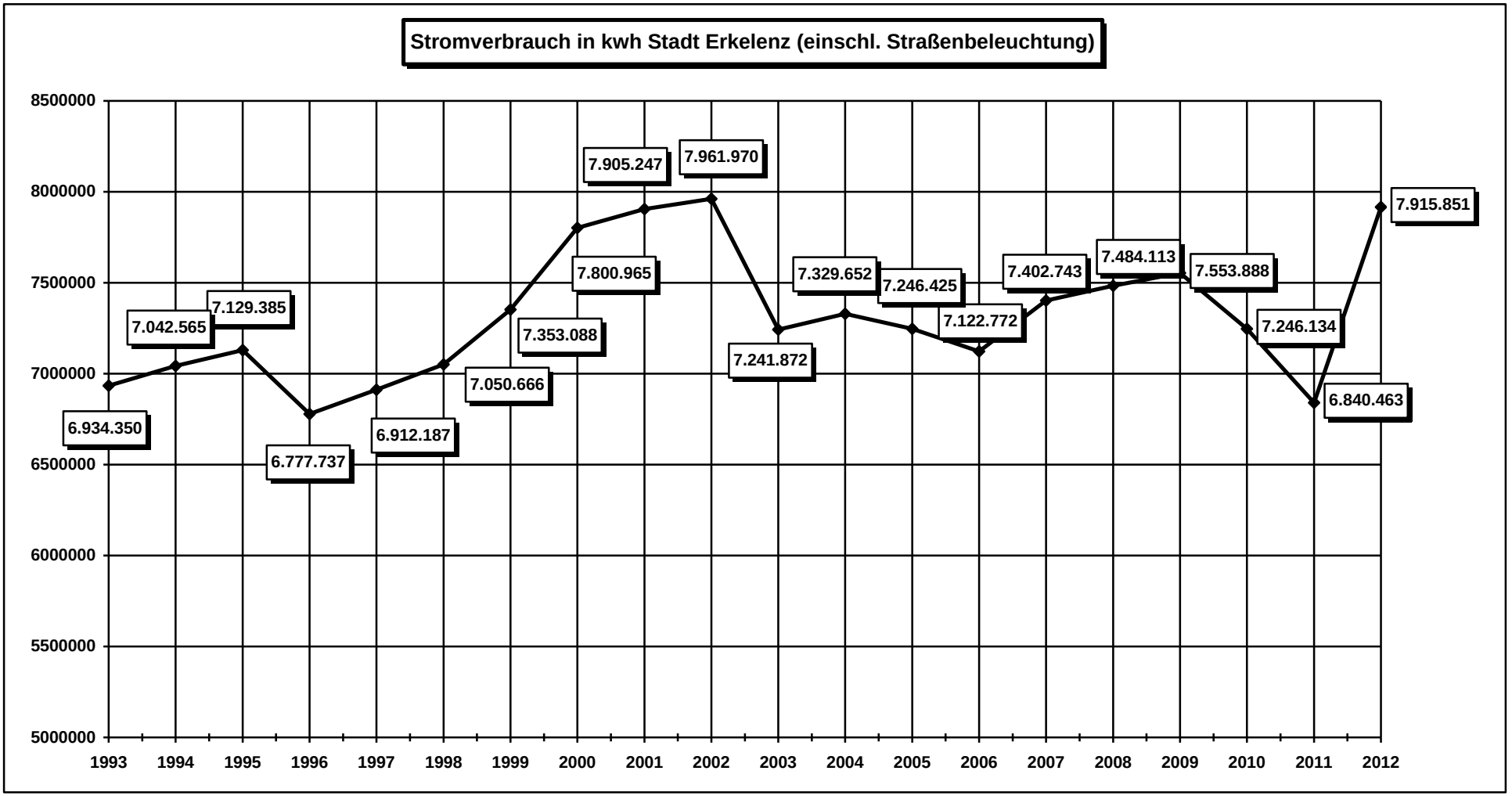
* einschl. auf $CO_2$ umgerechnete sonstige klimarelevante Spurengase.

** Die Emissionswerte für Fernwärme variieren je nach System sehr; die $CO_2$-Emissionen
können u. U. auch doppelt so hoch, wie hier angegeben, sein.

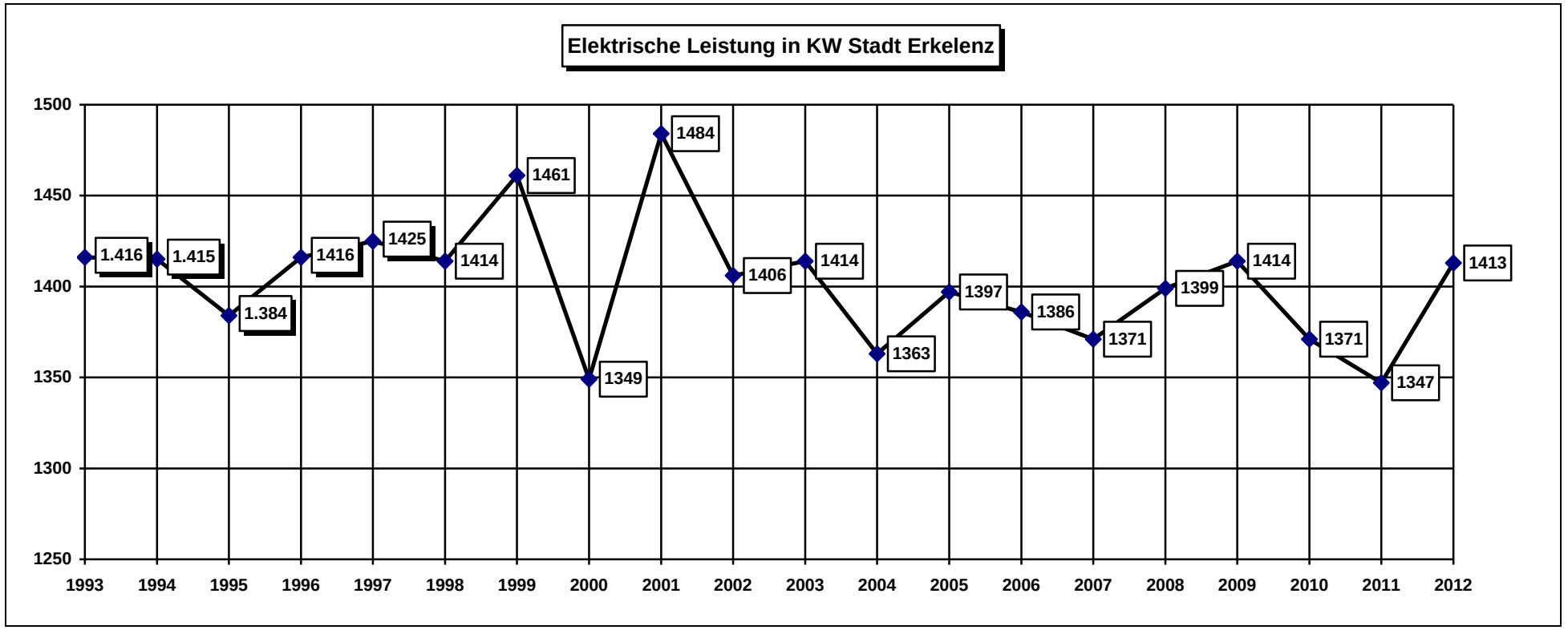
*** Die nutzenergiebezogenen Emissionen von elektrischen Wärmepumpen-Heizanlagen liegen deutlich niedriger. Die Höhe der Emissionen ist im Einzelfall zu bestimmen.

Da es sich um durchschnittliche Angaben bestehender Systeme aus /GEMIS 1993/handelt, können die Emissionen konkreter Heizungsanlagen vor Ort auch niedriger liegen. Dies betrifft insbesondere die $No_x$-Emissionen, bei denen es in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte gegeben hat. Neben den Emissionen ist auch der Primärenergiefaktor ($f_{PE}$) angegeben, dieser gibt an, wie viel Einheiten Primärenergie für die Erzeugung einer Einheit Endenergie nötig ist.
So müssen z.B. zur Erzeugung einer MWh Strom 3,2 MWh Primärenergie (Kohle, Uran, Gas etc.) eingesetzt werden.

## 2.7.1 Stromverbrauch

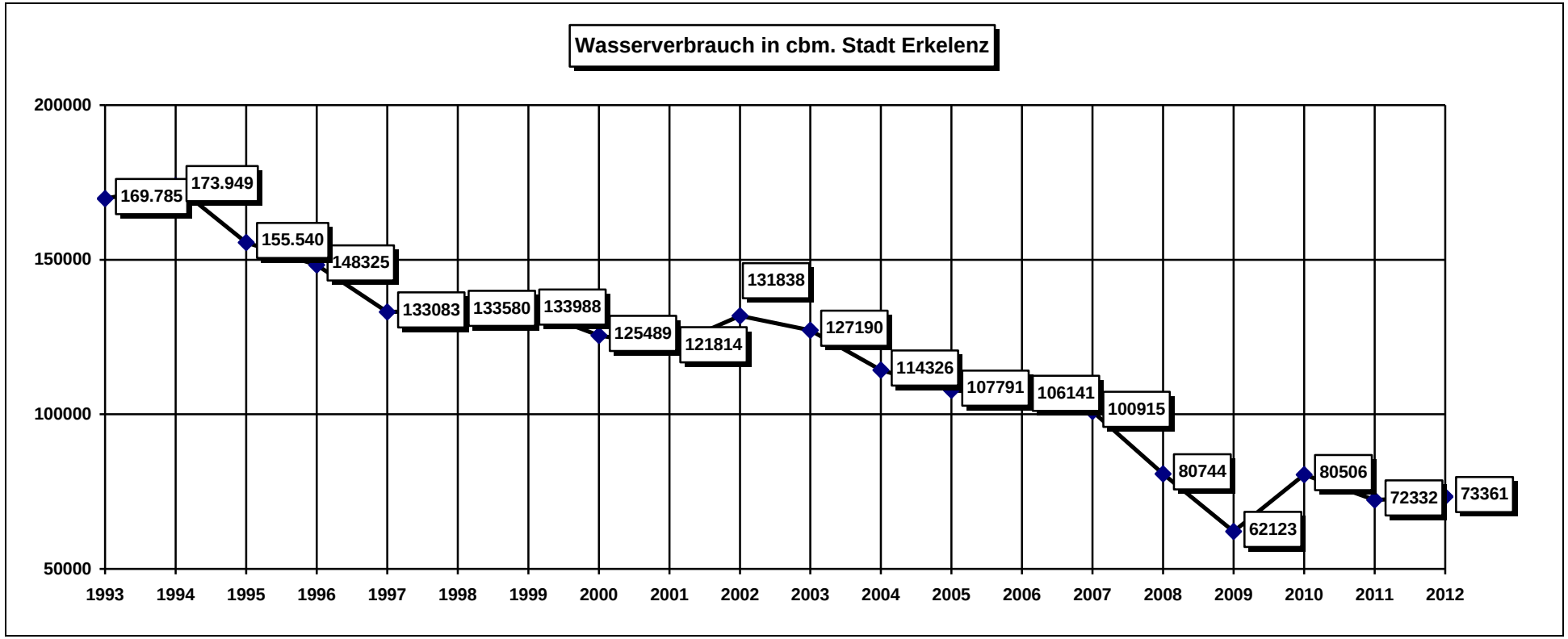


## 2.7.2 Elektrische Leistung




Der Stromverbrauch sowie die elektrischen Leistungen sind starken Schwankungen unterzogen. Dies liegt einerseits an den verschiedenen Auslastungen von z. B. den Kläranlagen, Schulen, Turn- und Mehrzweckhallen, Kindergärten etc., an den Errichtungen von großen Pumpstationen im Kläranlagenbereich liegen und andererseits, in Bezug auf die Raum- und Straßenbeleuchtung, an der Witterung.
Der Verbrauch im Jahr 2011 ist so niedrig, da der Abrechnungszeitraum im Tarifbereich kein ganzes Jahr erfasste.
Die Steigerung in 2012 ist mit der Inbetriebnahme des ERKA-Bades und höheren Verbräuchen im Bereich des Abwasserbetriebes, im Bereich Schulen-Mehrzweckhallen-Kindergärten und bei der Straßenbeleuchtung begründet.

## 2.8 Wasserverbrauch




Der Wasserverbrauch ist durch Sanierungen in diesem Bereich stetig fallend.
In den nächsten Jahren wird sich der Trend umkehren, Wassersparen ist aus hygienischen Gesichtspunkten nicht mehr möglich. Es werden teilweise automatische Spülsysteme in Leitungsnetze eingebaut um sicherzustellen, dass die Verweildauer des Wassers im Leitungssystem max. 3 Tage beträgt.

# 3. Auswertung der Energieverbräuche von Einzelgebäuden

Bei dieser Auswertung handelt es sich um eine Darstellung der größeren Energieverbraucher.
Die Darstellung jedes städtischen Gebäudes würde den Rahmen dieses Energieberichtes sprengen, wäre aber grundsätzlich möglich.

**Im Einzelnen wurden ausgewertet:**

3.1 Verwaltungsgebäude

3.2 Kindergärten

3.3 Schulzentrum

3.4 Grundschulen

3.5 Hauptschulen

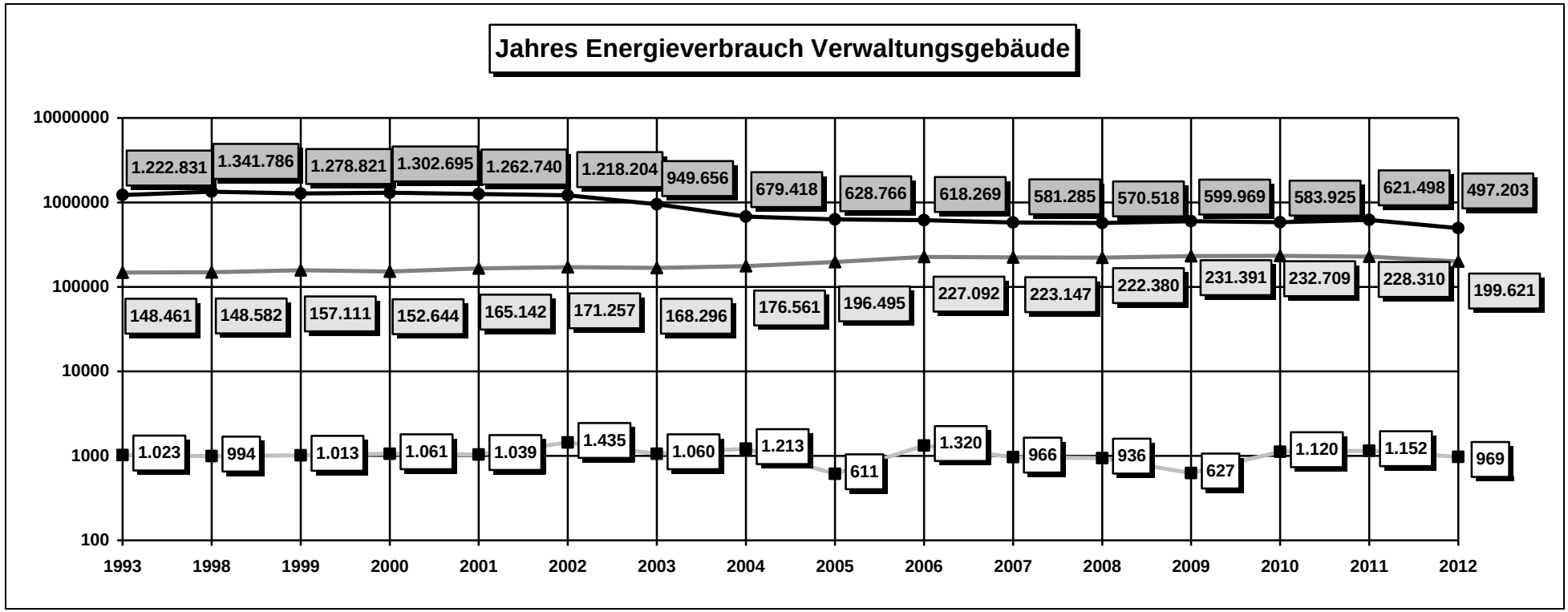
3.6 Hallen- und Freibad

3.7 Kläranlagen / Abwasserbetriebsstellen

3.8 Straßenbeleuchtung

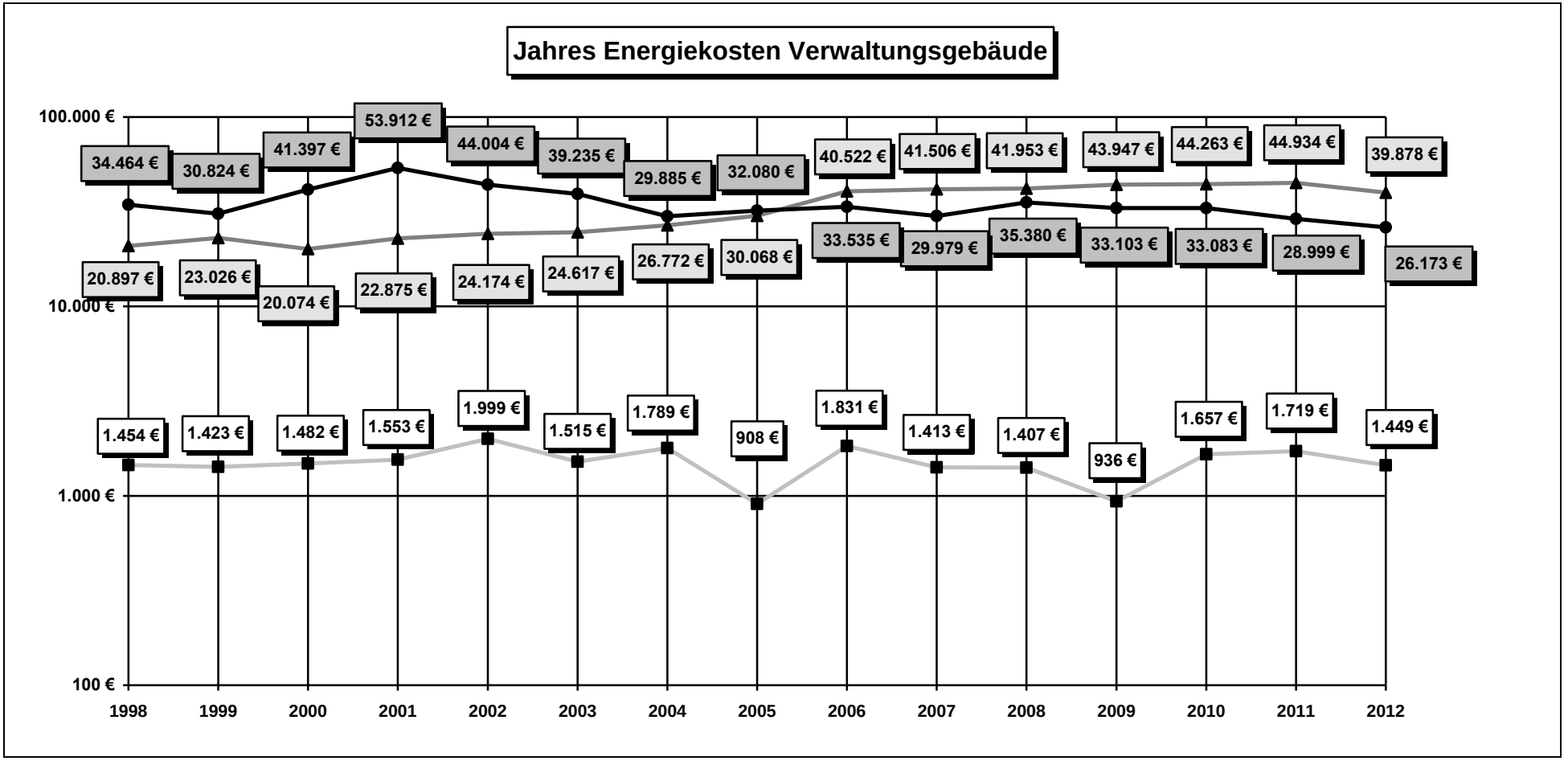
## 3.1 Verwaltungsgebäude

Zu den Verwaltungsgebäuden gehören folgende Gebäude: Johannismarkt 17 / Johannismarkt 18 (bis 2002) / Johannismarkt 19 (bis 2004) / Südpromenade 31 (bis 2011) / Hermann-Josef-Gormanns-Str.14 (bis 2004) / sowie die Fraktionsräume.




bereinigte Heizenergie in kWh | Stromverbrauch in kWh | Wasserverbrauch in cbm

Der Heizenergieverbrauch in den Verwaltungsgebäuden ist bis 2002 gleichbleibend, der rapide Abfall liegt an der Komplettsanierung vom Verwaltungsgebäude, Johannismarkt 17. Der Anstieg der Heizenergie in 2011 liegt an der Vergrößerung der Heizkörperleistungen in den Büros EG zum Innenhof, sowie an der Erhöhung von Raumtemperaturen auf Grund ständiger Beschwerden.
Der geringere Energieverbrauch in 2012 ist zu einem großen Teil durch die Herausnahme des Gebäudes Südpromenade 31 (ARGE) bedingt. Durch den Trägerwechsel wird das Gebäude nicht mehr durch die Stadt Erkelenz betrieben. Der Heizenergieverbrauch lag 2012 bei 90.000 kWh und der Stromverbrauch bei 22.000 kWh.



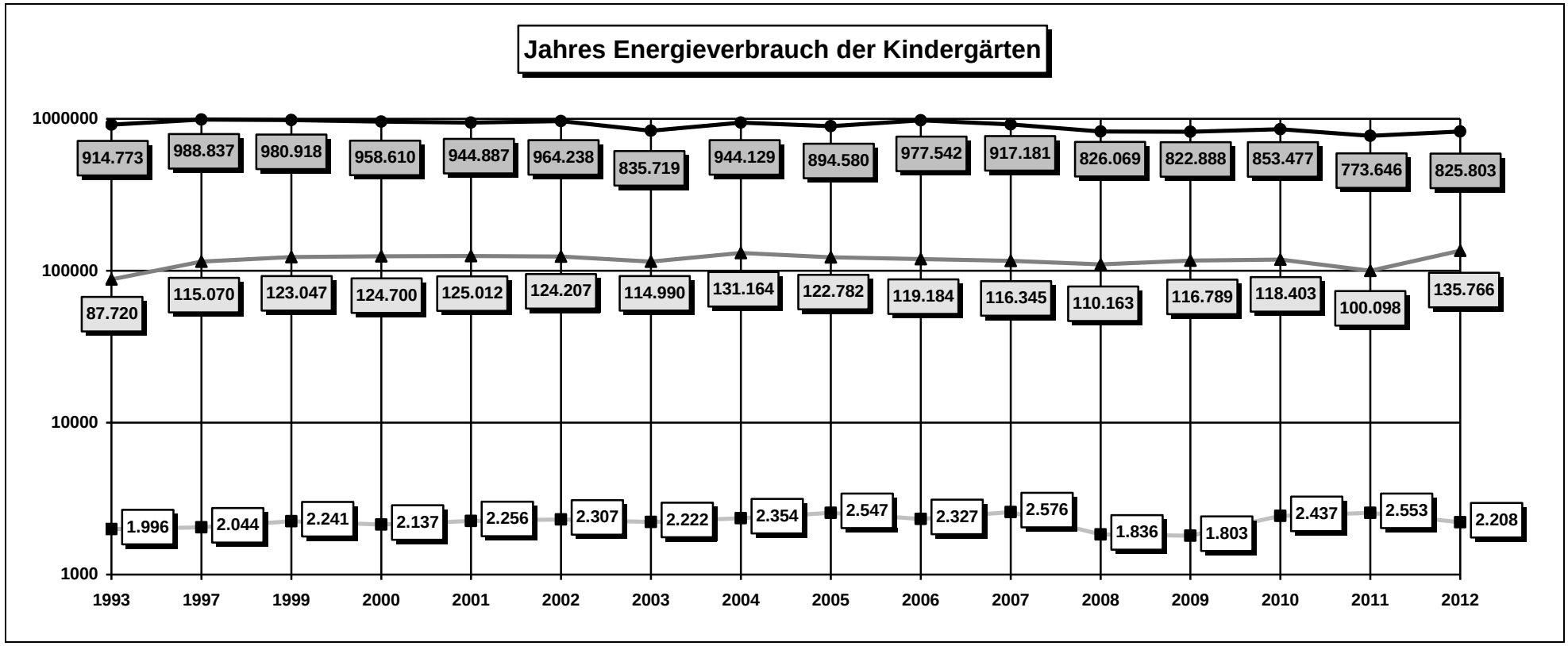

Heizenergie in €

Stromverbrauch in €

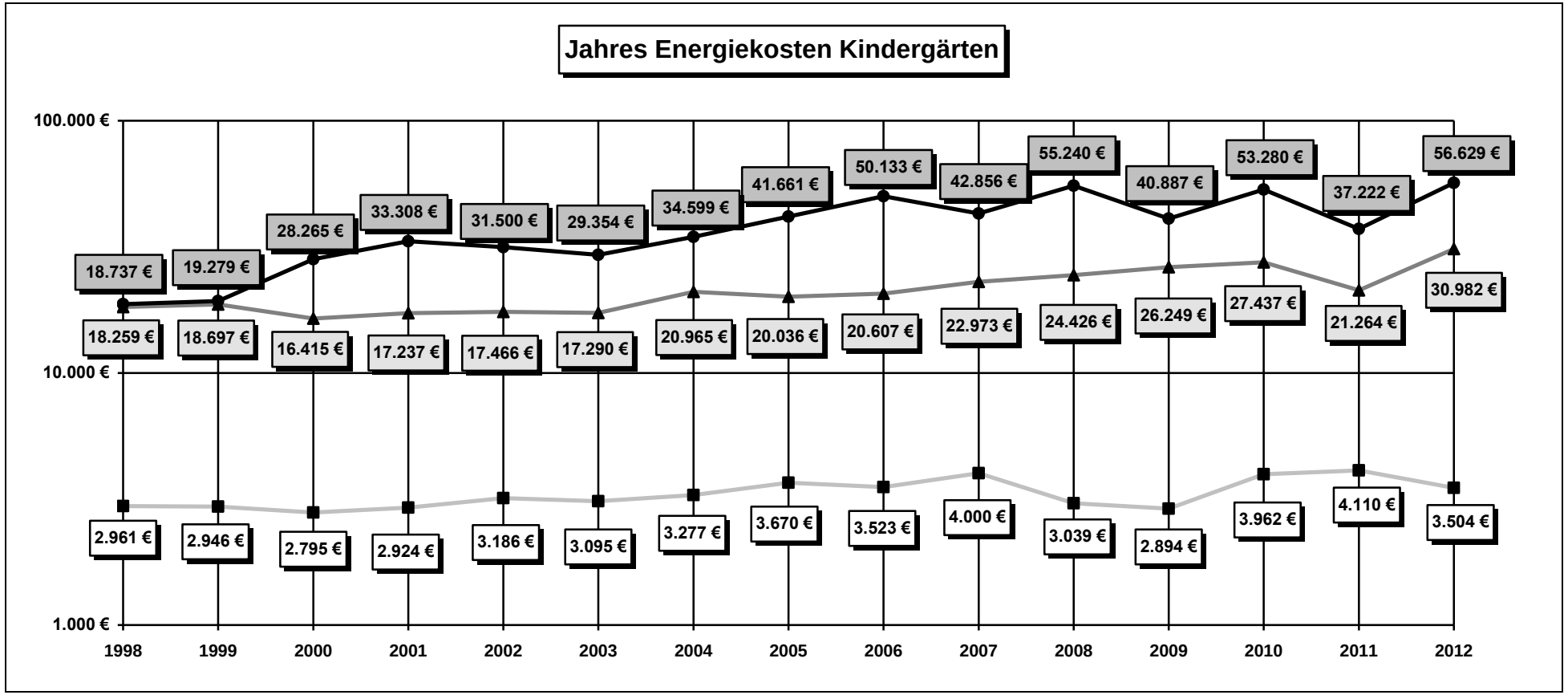
Wasserverbrauch in €

## 3.2 Kindergärten

Zu den städtischen Kindergärten gehören insgesamt 14 Einrichtungen.

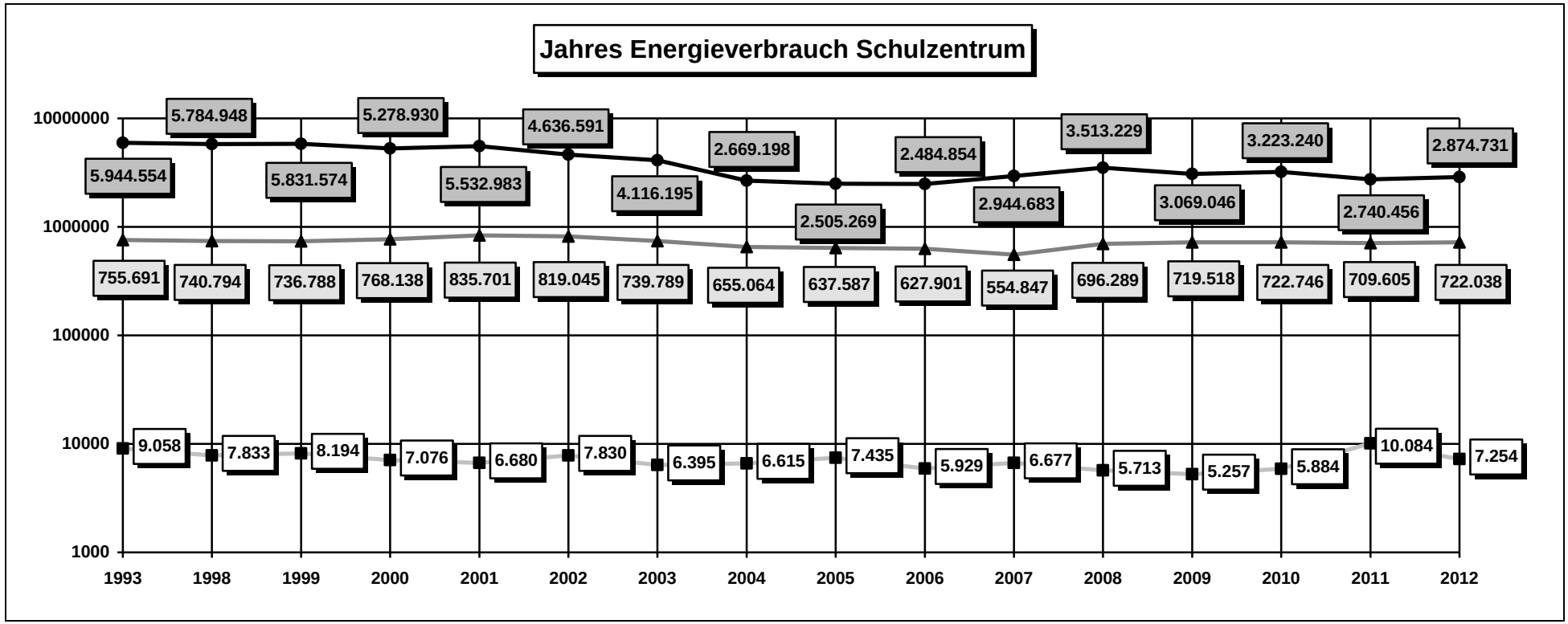


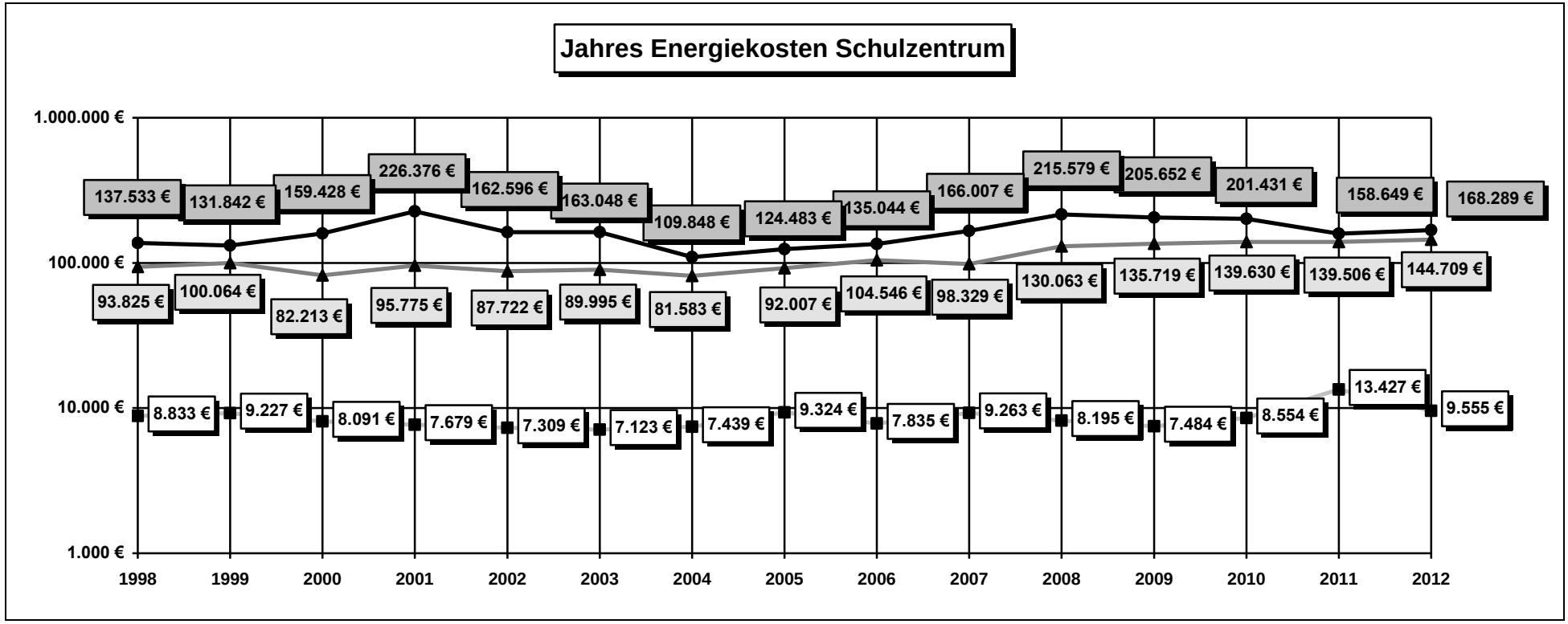

Der Anstieg bei der Heizenergie ist zu einem großen Teil durch den Neubau des Kindergartens Oerather Mühlenfeld bedingt, der mit 113.000 kWh bereinigter Heizenergie in 2012 zu Buche schlägt. Dies bedeutet eine Heizenergiekennzahl von 153 kWh/qm, was für einen Neubau sehr hoch ist. Zum Vergleich lag die Heizenergiekennzahl im neuen Kindergarten Immerath bei 82 kWh/qm.


Jahres Energiekosten Kindergärten
100.000 €
10.000 €
1.000 €
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
18.737 €
19.279 €
28.265 €
33.308 €
31.500 €
29.354 €
34.599 €
41.661 €
50.133 €
42.856 €
55.240 €
40.887 €
53.280 €
37.222 €
56.629 €
18.259 €
18.697 €
16.415 €
17.237 €
17.466 €
17.290 €
20.965 €
20.036 €
20.607 €
22.973 €
24.426 €
26.249 €
27.437 €
21.264 €
30.982 €
2.961 €
2.946 €
2.795 €
2.924 €
3.186 €
3.095 €
3.277 €
3.670 €
3.523 €
4.000 €
3.039 €
2.894 €
3.962 €
4.110 €
3.504 €
Heizenergie in €
Stromverbrauch in €
Wasserverbrauch in €

## 3.3 Schulzentrum

Zum Schulzentrum gehören folgende Gebäude: Cusanus Gymnasium mit Dienstwhg., Turn- und Gymnastikhalle, Cornelius Burgh Gymnasium, Dreifachhalle (bis 2004), Karl-Fischer-Sporthalle (ab 2006), Forum, Realschule und Erka-Halle.






Heizenergie in €

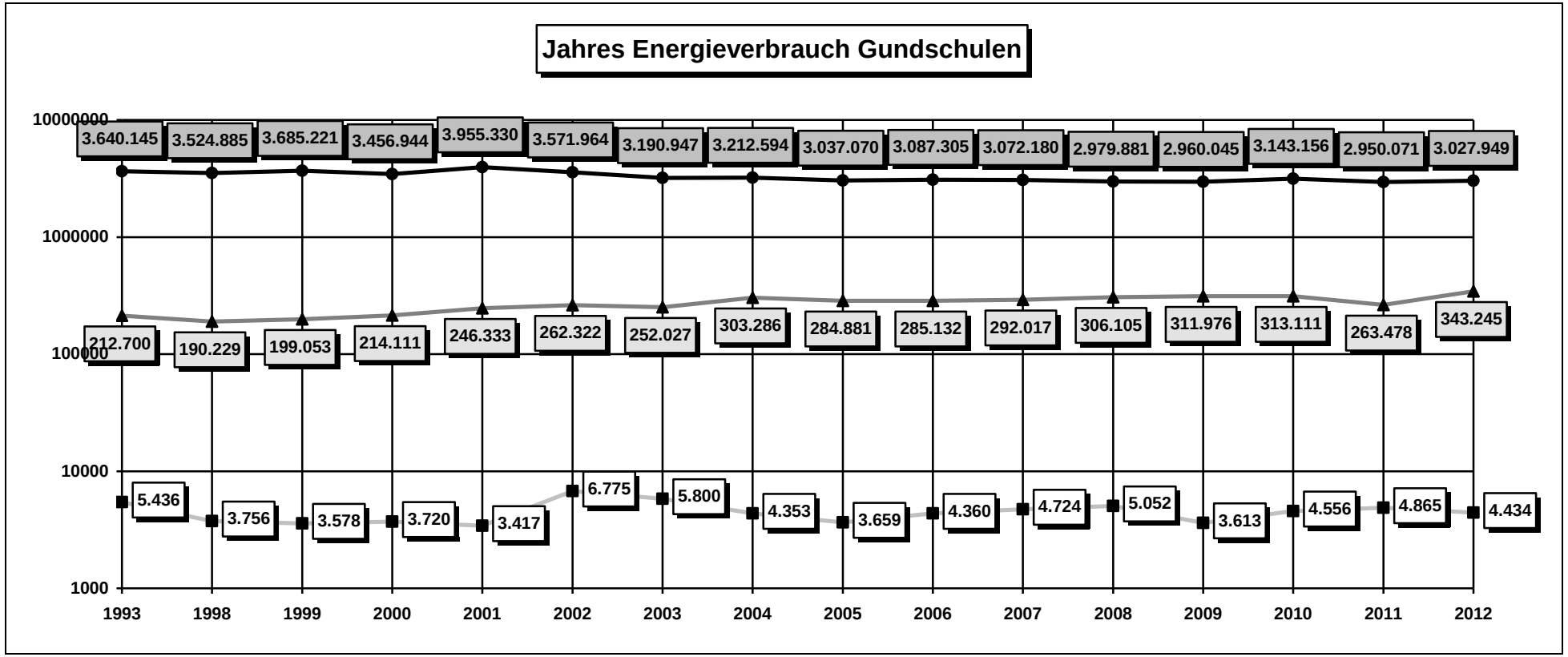
Stromverbrauch in €

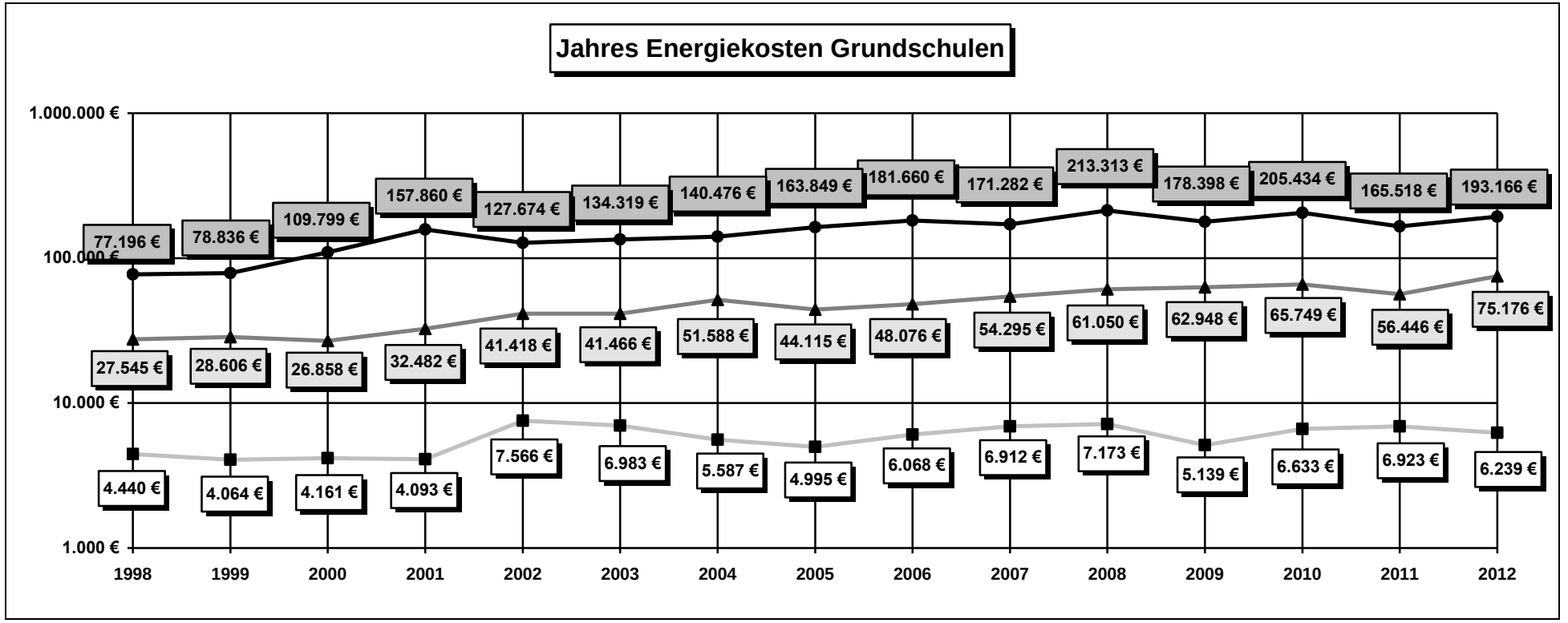
Wasserverbrauch in €

Der bereinigte Heizenergieverbrauch im Schulzentrum konnte über die Jahre von 5,9 Millionen kWh auf 2,8 Millionen kWh gesenkt werden. Somit spart die Stadt Erkelenz Jahr für Jahr hier ca. 310.000 Liter. Heizöl ein.
Der Anstieg des Wasserverbrauchs ab dem Jahr 2011 liegt an den regelmäßigen Spülungen der Leitungssyteme in der Erka-Halle sowie in der Karl-Fischer-Sporthalle.

## 3.4 Grundschulen

Zu den Grundschulen gehören folgende Gebäude: Grundschulen Erkelenz Mitte mit Turn- und Gymnastikhalle / Grundschule Gerderath / Grundschule Hetzerath mit MZH / Grundschule Keyenberg mit Turnhalle und OGS-Bereich / Grundschule Kückhoven / Grundschule Lövenich mit Turnhalle, MzH und OGS Bereich/ Grundschule Schwanenberg mit Turnhalle, MZH, Sportumkleide, Feuerwehr und Mietwohnung / Grundschule Houverath mit MZH und OGS Bereich / Grundschule Erkelenz Nord (ab 2001) mit Anbau OGS.





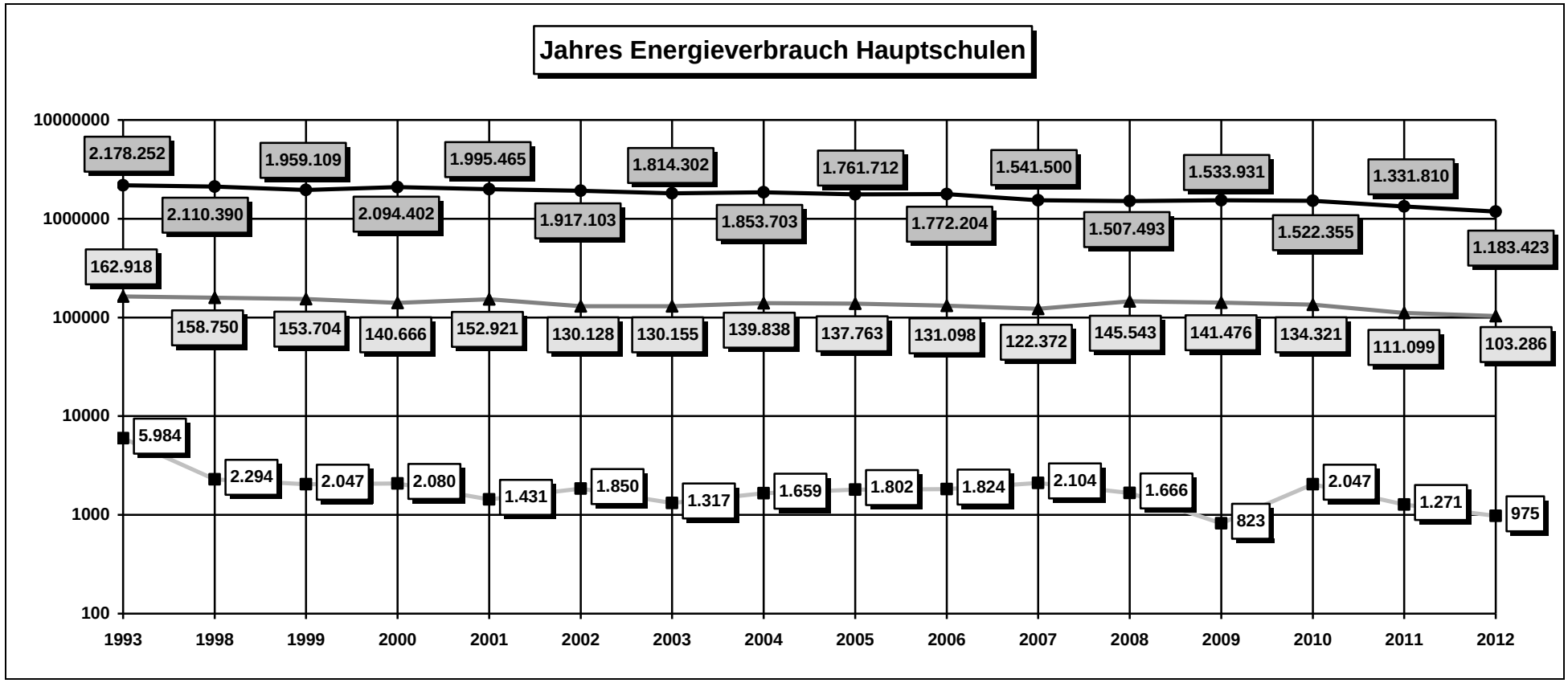

Heizenergie in €

Stromverbrauch in €

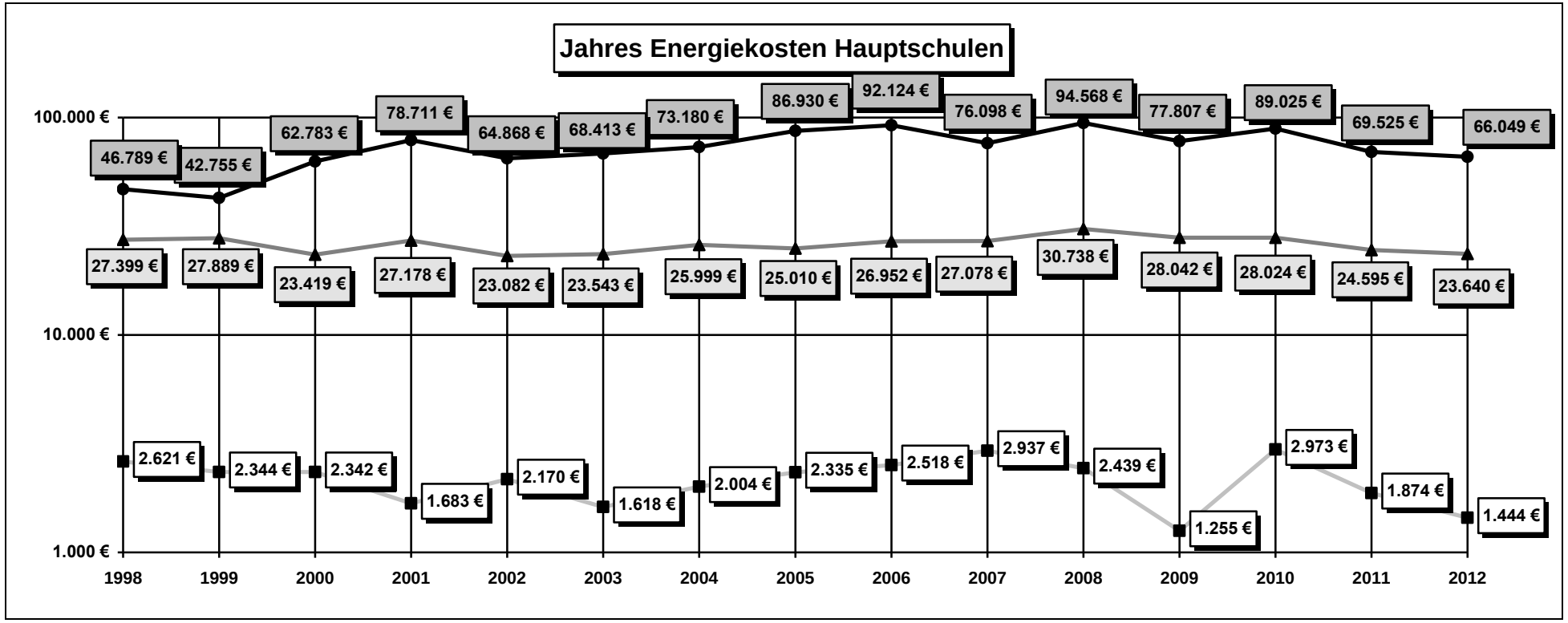
Wasserverbrauch in €

## 3.5 Hauptschulen

Zu den Hauptschulen gehören folgende Gebäude: Hauptschule Erkelenz Gebäude 1 mit Turnhalle, Hauptschule Erkelenz Gebäude 2, Bücherei und Leonardskapelle (nur Heizung), Hauptschule Gerderath.(Leerstand)




Der Heiz-Energieverbrauch in den Hauptschulen ist trotz Erweiterungsmaßnahmen und größerer Nutzung (Ganztagsbetrieb) gleich bleibend bzw. leicht fallend. Die Einsparung beim Strom und bei der Heizenergie in 2007 lag an der Sanierung der Heizungsanlage in der Hauptschule Erkelenz Geb.1. Die Einsparungen im Jahr 2011 ergaben sich durch die Schließung der Hauptschule Gerderath (das Gebäude wurde im Winter nur noch frostfrei gehalten).



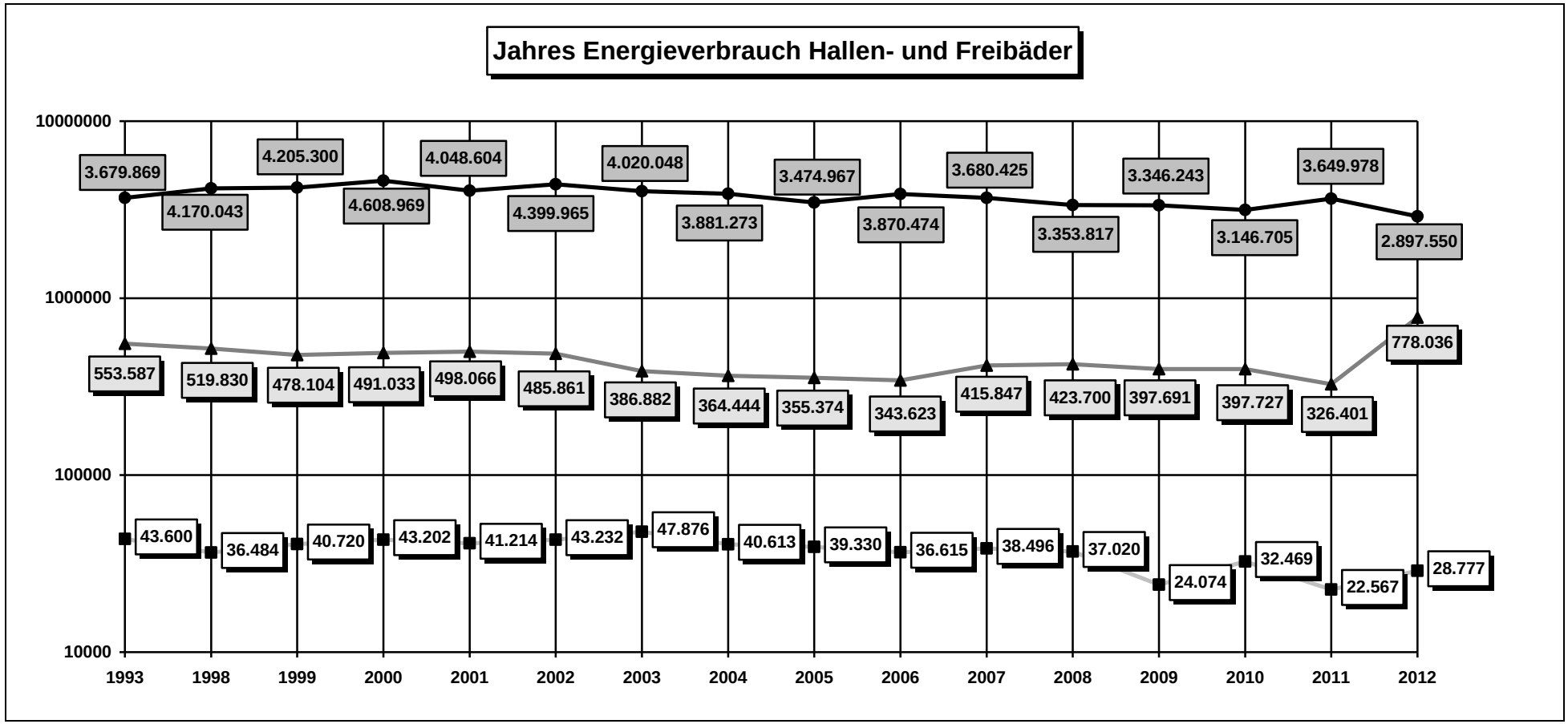

Heizenergie in €

Stromverbrauch in €

Wasserverbrauch in €

## 3.6 Hallen und Freibäder

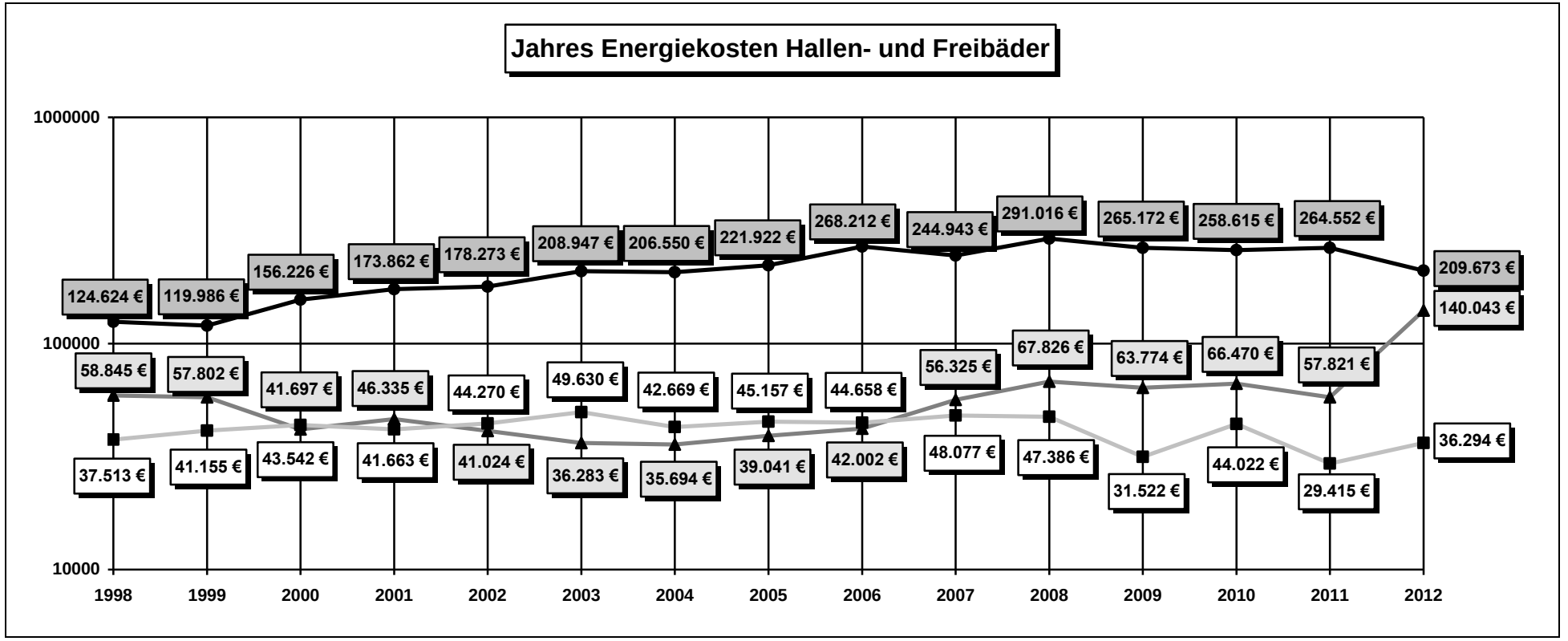
Zu den Hallen- und Freibädern gehören folgende Objekte: Hallenbad Erkelenz (bis Beginn 2012), Freibad Erkelenz (bis 2011), Hallenbad Gerderath mit Turnhalle und das ERKA Bad (ab Ende 2011)




bereinigte Heizenergie in kwh

Stromverbrauch in kwh

Wasserverbrauch in cbm

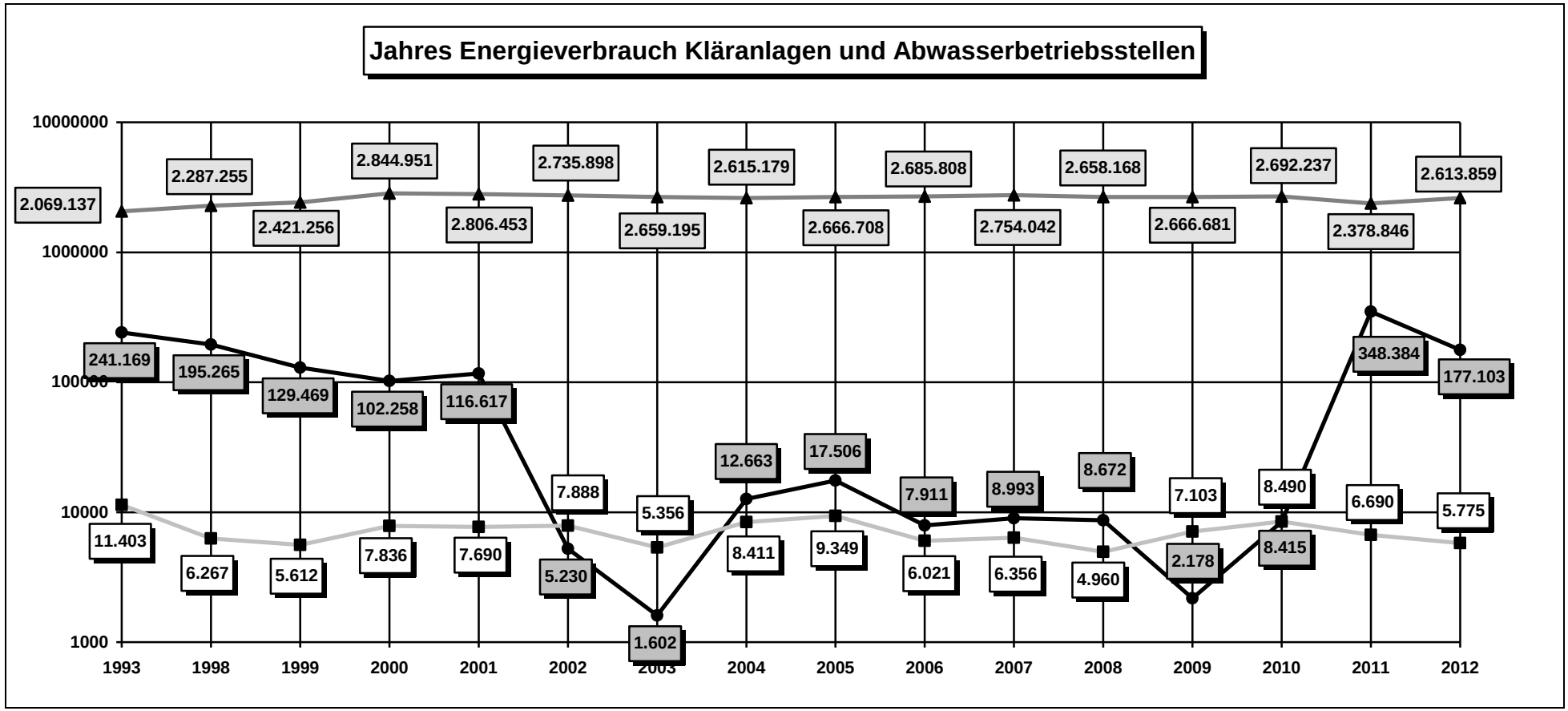



Die Minderung beim Strombezug im Jahr 2003 entstand durch den Einbau eines Block-Heizkraftwerkes im Hallenbad Gerderath.

Die Stromsteigerung auf 778.000 kWh in 2012 liegt am neuen ERKA-Bad. Durch Optimierungsmaßnahmen wurde ab dem September 2012 versucht, den Stromverbrauch zu senken. Dies wird sich jedoch negativ auf den Heizenergieverbrauch auswirken.
Momentan konnte der Stromverbrauch monatlich um ca. 10.000 kWh gesenkt werden. Jedoch wurde im Sommer eine E-betriebene Imbissbude einschließlich Kühlwagen aufgestellt, was den Sparerfolg ab 7/2013 schmälern wird.

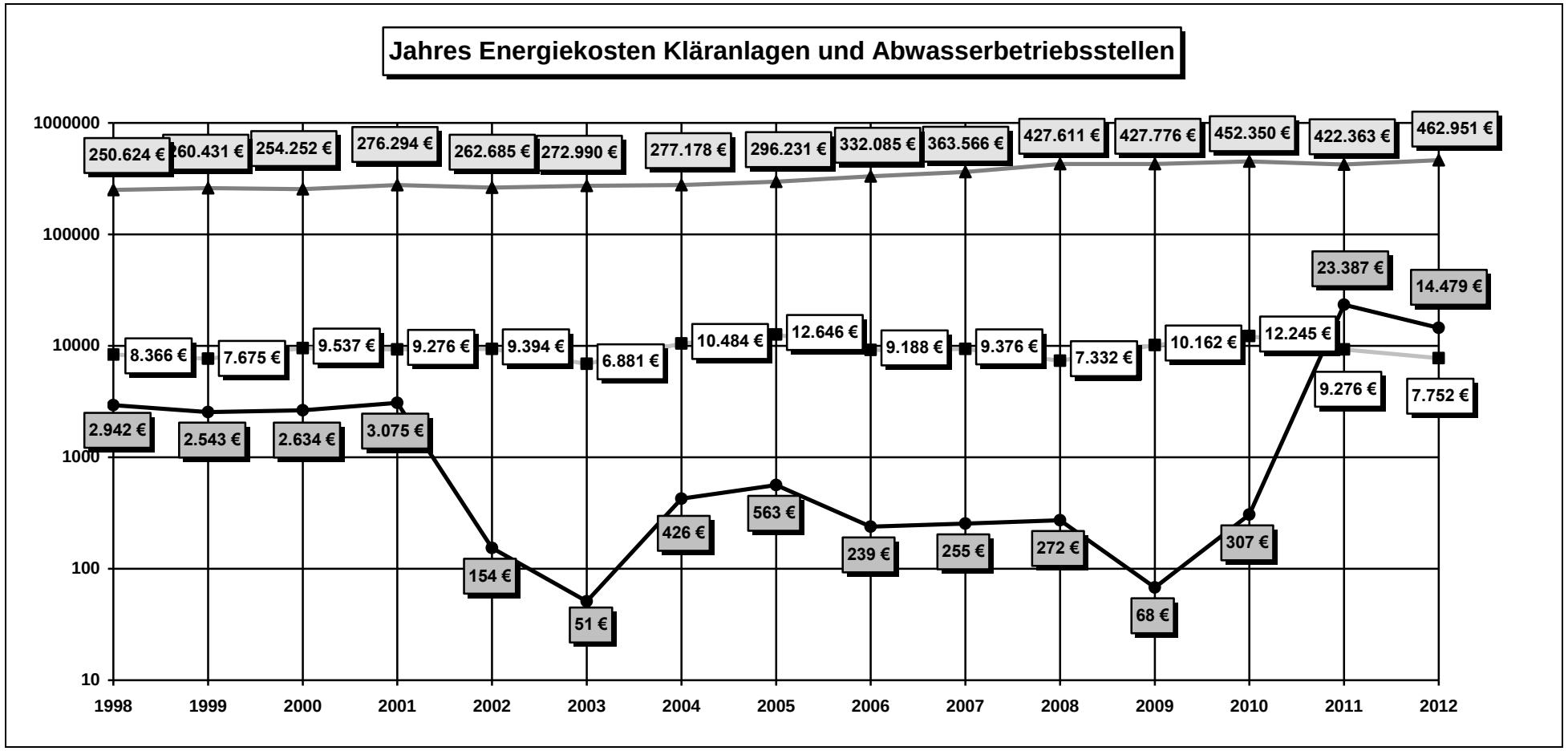
## 3.7 Kläranlagen und Abwasserbetriebsstellen

Zu den Kläranlagen gehören alle Objekte des städt. Abwasserbetriebes.




Stromverbrauch in kwh | bereinigte Heizenergie in kwh | Wasserverbrauch in cbm

Der Anstieg des Heizölverbrauchs von 841 Liter. (im Jahr 2010) auf 34.838 Liter. (im Jahr 2011), liegt an dem Einbau einer Micro Turbine zur Stromerzeugung: das fehlende Faulgas zur Beheizung wurde durch Heizöl ersetzt. Durch den Einbau der Micro Turbine konnte 2011 ca. 300.000 kWh Strom eingespart werden, in 2012 war diese Einsparung wieder aufgezehrt.

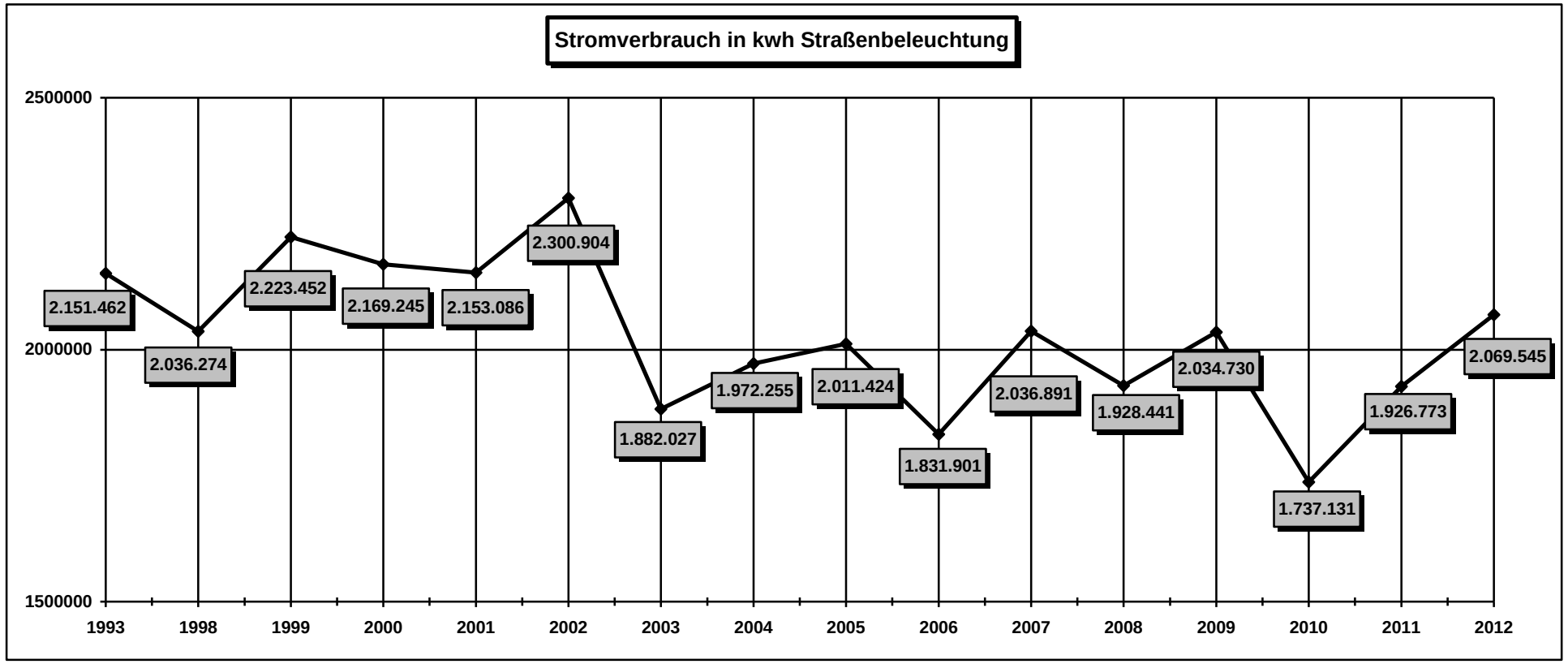



Stromkosten in €

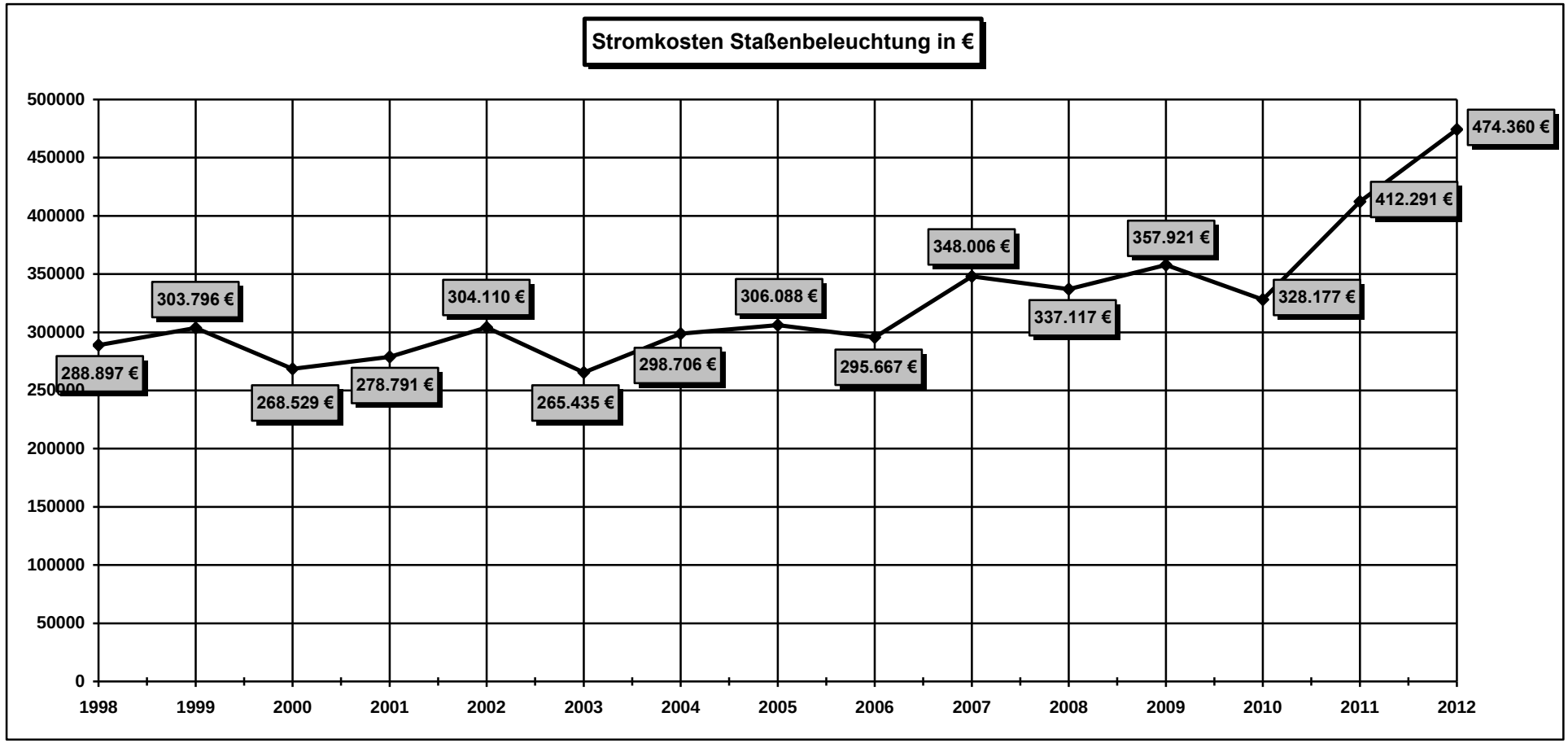
Wasserkosten in €

Heizkosten in €

## 3.8 Straßenbeleuchtung




Dieser Verbrauch ist stark von der Witterung abhängig.
In diesem Bereich gibt es ständig Erweiterungen (Neubaugebiete).




Die Energiepreise je kWh im Bereich Straßenbeleuchtung sind von 2008 bis 2013 gestiegen:
Im Hochtarifzeitraum von 19,04 Cent/kWh auf 26,60 Cent/kWh, dies entspricht einer Steigerung von 40 %,
im Niedrigtarifzeitraum von 11,90 Cent/kWh auf 19,465 Cent/kWh, dies entspricht einer Steigerung von 63%
Die Grundgebühr stieg von 85,68 €/Jahr auf 123,52 €/Jahr, dies entspricht einer Steigerung von 44%.
Im gleichen Zeitraum stiegen die Preise im Tarifbereich um ca. 30%.

**STADT ERKELENZ**

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

| | |
|---|---|
| **Beschlussvorlage**<br><br>Federführend:<br>Tiefbauamt/ Städt. Abwasserbetrieb | Vorlage-Nr: A 66/310/2013<br>Status: öffentlich<br>AZ:<br>Datum: 28.10.2013<br>Verfasser: Amt 66 Werner Spartz |

## Errichtung von Erschließungsanlagen Straße, Kanal, Beleuchtung gemäß Bebauungsplan 2. Änderung Nr. III/B Gerderhahn

## hier: Baubeschluss

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium |
|---|---|
| 07.11.2013 | Bau- und Betriebsausschuss |

**Tatbestand:**
Bereits seit dem Jahr 1992 ist der Ausbau des hier betrachteten Stichwegs Gegenstand des rechtskräftigen Bebauungsplans Gerderhahn Nr. III B-2.
Nach kürzlich erfolgtem Grunderwerb und erkennbarem Bauinteresse der betroffenen Grundstückseigentümer soll nunmehr die Erschließung der Wohnbauflächen erfolgen.

Hierzu wird der vorhandene Mischwasserkanal um eine Haltung in Richtung Westen verlängert.
Der bereits vorhandene Wirtschaftsweg wird im Nachgang zur Erschließungsstraße ausgebaut. Ein Wendehammer am westlichen Ende grenzt die Wohnstraße zur offenen Feldlage ab.

Die Erschließungsstraße wird in Pflasterbauweise mit Mittelrinne hergestellt.
Die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs ist vorgesehen.

Die Beleuchtung wird in Anlehnung an den Bestand und gemäß abzufragendem Angebot an den Konzessionsträger errichtet.

**Beschlussentwurf** (in eigener Zuständigkeit):
„Die öffentliche Erschließung (Straße, Kanal, öffentliche Beleuchtung nach Angebot) des Stichweges in Gerderhahn ist gemäß den Plänen mit den Zeichnungsnummern:

Straße:
Lageplan 341.2.401
Querschnitt 341.2.402

Kanal:
Lageplan 341.1.401
Längsschnitt 341.1.402

zu realisieren.“

**Finanzielle Auswirkungen:**
Die nachfolgend aufgeführten Mittel sind unter den entsprechenden Auftragssachkonten für das laufende Haushaltsjahr bereit gestellt.

| | | |
|---|---|---|
| Kanalbau | **10.000 €** | Auftragssachkonto A 11020104 |
| Straßenbau | **105.000 €** | Auftragssachkonto E 12011002 |
| Beleuchtung | **5.000 €** | Auftragssachkonto E 12021001 |

**STADT ERKELENZ**

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

| **Beschlussvorlage** | Vorlage-Nr: A 20/274/2013<br>Status: öffentlich<br>AZ: |
|---|---|
| Federführend:<br>Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften Kämmerei | Datum: 22.10.2013<br>Verfasser: Amt 20 Darina Esser |

## Abwasergebührenkalkulation 2014

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium |
|---|---|
| 07.11.2013 | Bau- und Betriebsausschuss |
| 18.12.2013 | Rat der Stadt Erkelenz |

**Tatbestand:**
In der als **Anlage** vorliegenden Gebührenkalkulation schlägt Ihnen die Betriebsleitung vor, die Gebühr für die **Niederschlagswassergebühr** auf **0,90 €/m² befestigter Fläche** sowie die **Schmutzwassergebühr** auf **1,91 €/m³** bezogener Frischwassermenge in 2014 **zu belassen**.

Insgesamt erhöhen sich die auf Gebühren umzulegenden Kosten in 2014 gegenüber 2013 um ca. 146.000 €. Diese erhöhten Kosten ergeben sich aus erhöhten Aufwendungen im Betriebsaufwand von ca. 103.000 € sowie einem erhöhten Finanzaufwand von ca. 43.000 €. Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich der Aufwand bei einem Gesamtaufwand von ca. 9,8 Mio. € um lediglich 1,51 % gegenüber 2013 erhöht. Soweit zu den Ansätzen einzelner Finanzpositionen weitergehende Auskünfte gewünscht werden, können diese in der Sitzung gerne gegeben werden.

Die 2014er Gebührenkalkulation sieht ferner auf der Ertragsseite bei der Berechnung der Niederschlagswassergebühr eine Entnahme aus der Gebührenausgleichsrücklage von 530.000 € vor. Bei der Berechnung der Schutzwassergebühr wurde eine Entnahme aus der Gebührenausgleichsrücklage von 200.000 € eingeplant.

Für die Kunden, bei denen die Reinigung des Abwassers von einem Dritten (z.B. Niersverband) vorgenommen wird, mussten die dafür zu veranlagenden Gebührenanteile für den Transport des Schmutzwassers von 0,47 €/m³ auf 0,61 €/m³ erhöht werden. Die daraus resultierende Änderung des § 28 Abs. 14 der Entwässerungssatzung ist im Rahmen vorzunehmenden Satzungsänderung mit eingepflegt und zur Beschlussfassung vorbereitet worden.

Die Betriebsleitung bittet, der vorgelegten Gebührenkalkulation für 2014 zuzustimmen.

**Beschlussentwurf** (als Empfehlung an den Rat):
„Der dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügten Abwassergebührenkalkulation für 2014 wird zugestimmt."

**Finanzielle Auswirkungen:**
Keine

**Anlage:**
Abwassergebührenkalkulation für 2014

# Abwassergebührenkalkulation für 2014

| | | Abschluss 2012 € | Ansatz 2013 € | **Ansatz 2014 €** | Kostenstellen RW € | SW € | Anteil des SW für Transport € | Anteil des SW für Reinigung € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **I. Aufwand** | | | | | | | | |
| **1.** | **Betriebsaufwand** | | | | | | | |
| 1.01 | Personalaufwand | 647.823,81 | 679.187,00 | **664.693,00** | 300.508,00 | 364.185,00 | 117.633,69 | 246.551,31 |
| 1.02 | Flockungsmittel, Betriebsstoffe u.a. | 77.749,10 | 120.000,00 | **90.000,00** | 40.689,00 | 49.311,00 | | 49.311,00 |
| 1.03 | Abwasser- und Bodenuntersuchungen | 4.563,93 | 2.000,00 | **4.000,00** | 1.808,00 | 2.192,00 | | 2.192,00 |
| 1.04 | Klärschlammbeseitigungen | 253.747,20 | 200.000,00 | **260.000,00** | 117.546,00 | 142.454,00 | | 142.454,00 |
| 1.05 | Kanalreinigung | 98.608,31 | 105.000,00 | **110.000,00** | 49.731,00 | 60.269,00 | 60.269,00 | |
| 1.06 | Besondere Aufwendungen f. Bedienstete | 8.197,24 | 15.000,00 | **15.000,00** | 6.782,00 | 8.218,00 | 2.654,46 | 5.563,54 |
| 1.07 | Dienstreisen | 5.234,14 | 6.000,00 | **6.000,00** | 2.713,00 | 3.287,00 | 1.061,72 | 2.225,28 |
| 1.08 | Abwasserabgabe | 74.791,09 | 220.000,00 | **150.000,00** | 67.815,00 | 82.185,00 | | 82.185,00 |
| 1.09 | Haltung von Fahrzeugen | 7.772,54 | 12.000,00 | **12.000,00** | 5.425,00 | 6.575,00 | 6.575,00 | |
| 1.10 | Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände | 18.092,33 | 18.000,00 | **20.000,00** | 9.042,00 | 10.958,00 | 3.539,49 | 7.418,51 |
| 1.11 | Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben | 18.607,64 | 10.000,00 | **20.000,00** | 9.042,00 | 10.958,00 | 3.539,49 | 7.418,51 |
| 1.12 | Versicherungen, Schadensleistungen | 1.856,46 | 1.000,00 | **1.000,00** | 452,00 | 548,00 | 177,01 | 370,99 |
| 1.13 | Lfd.Unterhaltung der Abwasserkanäle | 81.208,26 | 160.000,00 | **160.000,00** | 72.336,00 | 87.664,00 | 87.664,00 | |
| 1.14 | Lfd.Unterhaltung der Kläranlagen | 111.474,59 | 120.000,00 | **160.000,00** | 72.336,00 | 87.664,00 | | 87.664,00 |
| 1.15 | Lfd. Unterhaltung sonst. Abwasserbetriebsstellen | 66.595,30 | 80.000,00 | **170.000,00** | 76.857,00 | 93.143,00 | 93.143,00 | |
| 1.16 | Bewirtschaftungskosten Grundstücksentwässerungsanlagen | 18.676,18 | 40.000,00 | **35.000,00** | 15.824,00 | 19.176,00 | 6.193,95 | 12.982,05 |
| 1.17 | Bewirtschaftungskosten Kläranlagen | 35.406,55 | 50.000,00 | **50.000,00** | 22.605,00 | 27.395,00 | | 27.395,00 |
| 1.18 | Energiekosten - Kläranlagen | 304.777,62 | 315.000,00 | **335.000,00** | 151.454,00 | 183.546,00 | | 183.546,00 |
| 1.19 | Energiekosten - Pumpwerke etc. | 180.694,16 | 170.000,00 | **190.000,00** | 85.899,00 | 104.101,00 | 104.101,00 | |
| 1.20 | Kanalkataster, Gutachten | 33.018,88 | 80.000,00 | **60.000,00** | 27.126,00 | 32.874,00 | 32.874,00 | |
| 1.21 | Innere Verrechnungen | 274.051,85 | 300.274,00 | **272.602,00** | 123.243,00 | 149.359,00 | 38.243,75 | 111.115,25 |
| 1.22 | Mieten | 17.601,79 | 3.500,00 | **25.000,00** | 11.303,00 | 13.697,00 | 4.424,20 | 9.272,80 |
| 1.23 | Mitgliedsbeiträge | 4.518,44 | 5.000,00 | **5.000,00** | 2.261,00 | 2.739,00 | 884,71 | 1.854,29 |
| 1.24 | Sonstige Zinsen | 0,00 | 0,00 | **0,00** | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | Zwischenergebnis - 1 - : | 2.345.067,41 | 2.711.961,00 | **2.815.295,00** | 1.272.797,00 | 1.542.498,00 | 562.978,47 | 979.519,53 |

bitte wenden

# Abwassergebührenkalkulation für 2014

| | | Abschluss 2012 € | Ansatz 2013 € | **Ansatz 2014 €** | Kostenstellen RW € | SW € | Anteil des SW für Transport € | Anteil des SW für Reinigung € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **2.** | **Finanzaufwand** | | | | | | | |
| 2.01 | Kalk. Abschreibung des Anlagekapitals | 3.131.434,83 | 2.999.439,00 | **2.984.758,00** | 1.737.920,60 | 1.246.837,40 | 402.735,10 | 844.102,30 |
| 2.02 | Kalk. Verzinsung des Anlagekapitals | 3.227.273,71 | 3.361.314,00 | **3.369.759,00** | 2.049.479,00 | 1.320.280,00 | 426.457,45 | 893.822,55 |
| 2.03 | Zuweisungen an Abwasserverbände | 647.605,13 | 600.000,00 | **650.000,00** | 418.600,00 | 231.400,00 | | 231.400,00 |
| 2.04 | Zuweisungen "Klärschlamm-Entschädigungsfonds" | 0,00 | 1.000,00 | **0,00** | 0,00 | 0,00 | | 0,00 |
| | Rückstellungen | 219.404,64 | 205.853,00 | **219.405,00** | 148.940,00 | 70.465,00 | 22.761,00 | 47.704,00 |
| | Auflösung von Rückstellungen | -149.808,35 | -205.853,00 | **-219.405,00** | -148.940,00 | -70.465,00 | -22.761,00 | -47.704,00 |
| | Zwischenergebnis - 2 - : | 7.075.909,96 | 6.961.753,00 | **7.004.517,00** | 4.205.999,60 | 2.798.517,40 | 829.192,55 | 1.969.324,85 |
| **3.** | **Gesamtaufwand** | 9.420.977,37 | 9.673.714,00 | **9.819.812,00** | **5.478.796,60** | **4.341.015,40** | 1.392.171,02 | 2.948.844,38 |

**II. Erträge (ohne Gebühren)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gesamtaufwand (vgl. I.3) | 9.819.812,00 | 5.478.796,60 | 4.341.015,40 | 1.392.171,02 | 2.948.844,38 |
| abzgl. sonstige Erträge | 33.600,00 | -18.746,55 | -14.853,45 | -4.763,53 | -10.089,92 |
| Überschuss(-)/Zuschussbedarf(+) aus Vorjahren | | -530.000,00 | -200.000,00 | -64.140,34 | -135.859,66 |
| Gebührenfähiger Aufwand: | | **4.930.050,05** | **4.126.161,95** | **1.323.267,15** | **2.802.894,80** |

**III. Gebührensätze für 2014**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **a) Niederschlagswasser :** | **4.930.050,05 €** | **:** | **5.450.000,00 m²** | **= 0,90 €/m²** | **befestigter Fläche** | |
| **b) Schmutzwasser :** | **4.126.161,95 €** | **:** | **2.155.000,00 m³** | **= 1,91 €/m³** | **bezogener Frischwassermenge** | **= 0,61 €/m³** **= 1,30 €/m³** |

**Die Niederschlagswassergebühr verbleibt auch im Jahre 2014 auf 0,90 €/m² befestigte Fläche.**
**Die Schmutzwassergebühr verbleibt auch im Jahre 2014 auf 1,91 €/m³ bezogener Frischwassermenge.**

A u f g e s t e l l t

Erkelenz, den 09.10.2013

S c h m i t z
Kfm. Betriebsleiter

**STADT ERKELENZ**

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

| **Beschlussvorlage** | Vorlage-Nr: A 20/275/2013<br>Status: öffentlich<br>AZ: |
|---|---|
| Federführend:<br>Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften Kämmerei | Datum: 22.10.2013<br>Verfasser: Amt 20 Darina Esser |

## Feststellung des Wirtschaftsplanes 2014 mit Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich eines Investitionsprogramms für die Jahr 2013-2017

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium |
|---|---|
| 07.11.2013 | Bau- und Betriebsausschuss |
| 18.12.2013 | Rat der Stadt Erkelenz |

**Tatbestand:**
Gemäß § 14 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) hat der Eigenbetrieb vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht insbesondere aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Nach § 4 der EigVO ist der Wirtschaftsplan vom Rat festzustellen.

Der Wirtschaftsplan wurde allen Ausschussmitgliedern zugestellt.

Der Erfolgsplan als Teil des Wirtschaftsplanes setzt die Aufwendungen mit 8.256.727 Euro und die Erträge auf 10.648.488 Euro fest. Dabei ergibt sich ein Gewinn in Höhe von 2.391.761 Euro.

Der Vermögensplan, ebenfalls Teil des Wirtschaftsplanes, sieht Einzahlungen von 4.107.740 Euro und Auszahlungen in Höhe von 7.252.000 Euro vor. Unter Berücksichtigung der zu erwartenden Einzahlungen und unter Einsatz der aus Abschreibungen erwirtschafteten Eigenmittel ergibt sich ein Kreditbedarf in Höhe von 3.795.740 Euro. Verpflichtungsermächtigungen werden in 2014 in Höhe von 3.610.000 Euro veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätsdarlehen, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 Euro festgesetzt.

Die Stellenübersicht als Teil des Wirtschaftsplanes enthält keine Stellen, da diese im Stellenplan der Stadt enthalten sind. Zur Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes bedient er sich des Personals der Stadt. Die hierfür anfallenden Personalkosten werden vom Eigenbetrieb erstattet.

Nach § 18 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) ist eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zusammen mit dem Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Entwurf dieser fünfjährigen Planung liegt als Anlage vor und kann ggfls. im Einzelnen erläutert werden.

Es wird vorgeschlagen, dem Rat die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2014 und der fünfjährigen Ergebnis- und Finanzplanung zu empfehlen.

**Beschlussentwurf** (als Empfehlung an den Rat):

„Aufgrund der §§ 1, 4 und 18 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) vom 16. 11. 2004 (GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S.15), in der derzeit aktuellen Fassung, wird:

I. Der Wirtschaftsplan (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht) des Städt. Abwasserbetriebes Erkelenz für das Wirtschaftsjahr 2014 wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan
   a) die Aufwendungen auf 8.256.727 EUR
   b) die Erträge auf 10.648.488 EUR

2. Vermögensplan
   a) die Einzahlungen auf 4.107.740 EUR
   b) die Auszahlungen auf 7.252.000 EUR

3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2014 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 3.795.740 Euro festgesetzt.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 3.610.000 Euro festgesetzt.

5. Der Höchstbetrag der Liquiditätsdarlehen, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 Euro festgesetzt.

II. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, einschließlich eines Investitionsprogramms, für die Jahre 2013 - 2017 beschlossen.“

**Finanzielle Auswirkungen:**
keine

**Anlage:**
Wirtschaftsplan 2014 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2017

- Entwurf -

Wirtschaftsplan

des Städtischen Abwasserbetriebes Erkelenz
(Eigenbetriebsähnlicher Betrieb gemäß § 107 (2) GO NW)

für das Wirtschaftsjahr 2014

Aufgrund des § 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 16.11.2004 (GV.NRW.S.644, ber. 2005 S. 15), geändert durch Gesetz vom 05. August 2009 (GV.NRW.S. 438), wird der Wirtschaftplan des Städtischen Abwasserbetriebes Erkelenz für das Geschäftsjahr 2014 wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan

| | | |
|---|---|---|
| a) die Aufwendungen auf | 8.256.727 | € |
| b) die Erträge auf | 10.648.488 | € |

2. Vermögensplan

| | | |
|---|---|---|
| a) die Einzahlungen auf | 4.107.740 | € |
| b) die Auszahlungen auf | 7.252.000 | € |

3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2014 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 3.795.740 € festgesetzt.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 3.610.000 € festgesetzt.

5. Der Höchstbetrag der Liquiditätsdarlehen, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

Erkelenz, den 18.12.2013

Bürgermeister

**Entwurf**

# Erfolgsplan 2014

# gemäß § 15 EigVO für den

# Städtischen Abwasserbetrieb Erkelenz

| | | Erfolgsplan 2014 | | | Erfolgsplan 2013 | | | Jahresabschluss 2012 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| 1. | Umsatzerlöse | | 9.615.216 | | | 9.519.265 | | 8.597.816,68 | |
| 2. | Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | 0 | | | 0 | | 0,00 | |
| 3. | andere aktivierte Eigenleistungen | | 268.672 | | | 264.686 | | 256.548,03 | |
| 4. | Sonstige betriebliche Erträge | | 731.000 | 10.614.888 | | 701.000 | 10.484.951 | 1.624.994,14 | 10.479.358,85 |
| 5. | Materialaufwand | | | | | | | | |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 90.000 | | | 120.000 | | | 78.751,17 | |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 374.000 | 464.000 | | 307.000 | 427.000 | | 346.823,38 | 425.574,55 |
| 6. | Personalaufwand | | | | | | | | |
| | a) Löhne, Bezüge und Gehälter | 712.020 | | | 717.783 | | | 687.751,25 | |
| | b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 221.345 | | | 226.091 | | | 219.574,43 | |
| | c) Personalverwaltungskostenpauschale | 154.281 | 1.087.646 | | 164.111 | 1.107.985 | | 147.284,00 | 1.054.609,68 |
| 7. | Abschreibungen | | | | | | | | |
| | a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 3.144.260 | | | 3.262.228 | | | 3.219.975,29 | |
| | b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | 0 | 3.144.260 | | 0 | 3.262.228 | | 0,00 | 3.219.975,29 |
| 8. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 2.182.321 | 6.878.227 | | 2.041.663 | 6.838.876 | 1.849.828,89 | 6.549.988,41 |
| 9. | Erträge aus Beteiligungen | | 0 | | | 0 | | 0,00 | |
| 10. | Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens | | 0 | | | 0 | | 0,00 | |
| 11. | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 33.600 | 33.600 | | 34.000 | 34.000 | 21.222,33 | 21.222,33 |

| | | Erfolgsplan 2014 | | Erfolgsplan 2013 | | Jahresabschluss 2012 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | € | € | € | € | € | € |
| 12. | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0 | | 0 | | 0,00 | |
| 13. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 1.378.000 | 1.378.000 | 1.635.000 | 1.635.000 | 1.505.847,81 | 1.505.847,81 |
| 14. | Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 2.392.261 | | + 2.045.075 | | + 2.444.744,96 |
| 15. | Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | 0 | | 0 | | 0,00 | |
| 16. | Aufwendungen aus Verlustübernahme | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,00 | 0,00 |
| 17. | Außerordentliche Erträge | 0 | | 0 | | 0,00 | |
| 18. | Außerordentliche Aufwendungen | 0 | | 0 | | 0,00 | |
| 19. | Außerordentliches Ergebnis | | 0 | | 0 | | 0,00 |
| 20. | Steuern vom Einkommen und Ertrag | 0 | | 0 | | 0,00 | |
| 21. | Sonstige Steuern | 500 | 500 | 500 | 500 | 272,69 | 272,69 |
| 22. | Jahresgewinn/Jahresverlust | | 2.391.761 | | + 2.044.575 | | + 2.444.472,27 |
| | Ergebnis | | | | | | |
| | Aufwendungen | | 8.256.727 | | 8.474.376 | | 8.056.108,91 |
| | Erträge | | 10.648.488 | | 10.518.951 | | 10.500.581,18 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|---|
| Erläuterungen | | | | | |
| 1. | Umsatzerlöse | | | | |
| 1.1 | Niederschlagswassergebühren | 110201 432107 | 4.930.050 | 4.782.113 | 4.371.481,40 |
| 1.2 | Schmutzwassergebühren | 110201 432207 | 4.126.162 | 4.157.601 | 3.616.713,90 |
| 1.3 | Gebühren für die Entsorgung privater Grundstücke | 110201 432307 | 3.000 | 3.000 | 1.502,66 |
| 1.4 | Auflösung empfangener Anschlußbeiträge | 110201 446307 | 556.004 | 576.551 | 608.118,72 |
| | Summe 1 : | | 9.615.216 | 9.519.265 | 8.597.816,68 |
| 2. | Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | | 0 | 0 |
| 3. | Andere aktivierte Eigenleistungen (Anteil des Personals für vermögenswirksame Maßnahmen) | 110201 446407 | 268.672 | 264.686 | 256.548,03 |
| 4. | Sonstige betriebliche Erträge | | | | |
| 4.1 | Verkaufserlöse | 110201 442107 | 0 | 0 | 1.382.606,80 |
| 4.2 | Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen) | 110201 448707 | 730.000 | 700.000 | 72.687,76 |
| 4.3 | Erstattung der Kosten für die Instandsetzung von Hausanschlüssen, Schadenersätze u.ä. | 110201 446207 | 1.000 | 1.000 | 31.077,38 |
| 4.4 | Zuweisungen Land | 110201 414107 | 0 | 0 | 0,00 |
| 4.5 | Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | ---------- | 0 | 0 | 0,00 |
| 4.6 | Erstattung zuviel gezahlter Abwasserabgabe aus Vorjahren | 110201 414307 | 0 | 0 | 138.622,20 |
| | Summe 4 : | | 731.000 | 701.000 | 1.624.994,14 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|---|
| 5. | Materialaufwand | | | | |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren | | | | |
| 5.1 | Flockungsmittel, Betriebsstoffe u.a. | 110201 527907 | 90.000 | 120.000 | 78.751,17 |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | | | | |
| 5.2 | Abwasser- und Bodenuntersuchungen | 110201 524307 | 4.000 | 2.000 | 4.563,93 |
| 5.3 | Schlammbeseitigung | 110201 524407 | 260.000 | 200.000 | 243.651,14 |
| 5.4 | Kanalreinigung | 110201 524507 | 110.000 | 105.000 | 98.608,31 |
| | Summe 5: | | 464.000 | 427.000 | 425.574,55 |

| | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|
| 6. Personalaufwand | | | | |
| a) Bezüge, Löhne und Gehälter | | | | |
| Erstattung an Stadt | | | | |
| - Beamte | 110201 501107 | 110.382 | 106.928 | 110.862,92 |
| - tariflich Beschäftigte | 110201 501207 | 601.638 | 610.855 | 576.888,33 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | | | |
| Erstattung an Stadt | | | | |
| - Beamte - Altersversorgung | 110201 501107 | 47.340 | 42.972 | 46.771,74 |
| - tariflich Beschäftigte - Altersversorgung | 110201 501207 | 46.711 | 50.356 | 46.617,08 |
| - tariflich Beschäftigte - Sozialversicherung | 110201 501207 | 120.419 | 125.425 | 118.873,11 |
| - Beihilfen Beamte | 110201 501107 | 3.300 | 3.300 | 3.525,00 |
| - Beihilfen tariflich Beschäftigte | 110201 501207 | 3.575 | 4.038 | 3.787,50 |
| c) Personalverwaltungskostenpauschale | 110201 501907 | 154.281 | 164.111 | 147.284,00 |
| Summe 6: | | 1.087.646 | 1.107.985 | 1.054.610 |

| | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|
| 7. Abschreibungen | | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 110201 571107 | | | |
| - auf Kläranlagen, Pumpwerke u.a. | | 565.825 | 705.998 | 707.132,51 |
| - auf Einrichtungen und Geräten (einschl. GWG) | | 6.231 | 6.554 | 15.610,09 |
| - auf Fahrzeuge | | 8.611 | 8.611 | 0,00 |
| - auf Hausanschlüsse | | 158.219 | 156.422 | 157.323,40 |
| - auf sonstige Kanalanlagen | | 2.404.119 | 2.383.388 | 2.338.653,29 |
| - EDV-Software | | 1.255 | 1.255 | 1.256,00 |
| - Konzessionen | | 0 | 0 | 0,00 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | | | 0 | 0,00 |
| Summe 7: | | 3.144.260 | 3.262.228 | 3.219.975,29 |

| | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|
| 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | |
| 8.01 Besondere Aufwendungen für Bedienstete | 110201 526107 | 15.000 | 15.000 | 8.314,72 |
| 8.02 Abwasserabgabe | 110201 544507 | 150.000 | 220.000 | 219.404,64 |
| 8.03 Haltung von Fahrzeugen | 110201 525107 | 12.000 | 12.000 | 7.499,85 |
| 8.04 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 110201 525607 | 20.000 | 18.000 | 15.129,49 |
| 8.05 Sachkostenumlage Stadt Erkelenz | 110201 545207 | 118.321 | 136.163 | 126.767,85 |
| 8.06 Geschäftsaufwendungen | 110201 543107 | 20.000 | 10.000 | 12.997,36 |
| 8.07 Versicherungen, Schadensleistungen | 110201 544107 | 1.000 | 1.000 | 1.856,46 |
| 8.08 Lfd. Unterhaltung der Abwasserkanäle | 110201 522207 | 160.000 | 160.000 | 81.208,26 |
| 8.09 Lfd. Unterhaltung der Kläranlagen | 110201 522307 | 160.000 | 120.000 | 84.700,95 |
| 8.10 Lfd. Unterhaltung sonst. Abwasserbetriebsstellen | 110201 522407 | 170.000 | 80.000 | 68.273,72 |
| 8.11 Bewirtschaftungskosten Kläranlagen u.ä. | 110201 524907 | 50.000 | 50.000 | 35.406,55 |
| 8.12 Bewirtschaftungskost.Grundstücksentwässerungsanlag. | 110201 524607 | 35.000 | 40.000 | 0,00 |
| 8.13 Bewirtschaftung - Energiekosten - Kläranlagen | 110201 524707 | 335.000 | 315.000 | 302.174,41 |
| 8.14 Bewirtschaftung - Energiekosten -Pumpwerke etc. | 110201 524807 | 190.000 | 170.000 | 167.344,10 |
| 8.15 Kanalkataster, Gutachten | 110201 543307 | 60.000 | 80.000 | 52.035,06 |
| 8.16 Zuweisungen an Abwasserverbände | 110201 531307 | 650.000 | 600.000 | 647.605,13 |
| 8.17 Dienstreisen | 110201 526307 | 6.000 | 6.000 | 5.127,07 |
| 8.18 Mieten | 110201 542207 | 25.000 | 3.500 | 345,71 |
| 8.19 Mitgliedsbeiträge | 110201 543407 | 5.000 | 5.000 | 8.293,44 |
| 8.20 Zuweisungen "Klärschlamm-Entschädigungsfonds" | 110201 531007 | 0 | 0 | 0,00 |
| 8.21 Aufwendungen aus Forderungsverlusten | ---------- | 0 | 0 | 5.344,12 |
| Summe 8 : | | 2.182.321 | 2.041.663 | 1.849.828,89 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|---|
| 9. | Erträge aus Beteiligungen | | 0 | 0 | 0 |
| 10. | Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | | 0 | 0 | 0 |
| 11. | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | | | |
| 11.1 | Zinserstattung vom Niersverband | 110201 461307 | 2.600 | 3.000 | 3.520,84 |
| 11.2 | Stundungszinsen | 110201 461507 | 1.000 | 1.000 | 0,00 |
| 11.3 | Säumniszuschläge | 110201 456207 | 10.000 | 20.000 | 4.579,18 |
| 11.4 | Andere sonstige ordentliche Erträge | 110201 459107 | 20.000 | 10.000 | 13.122,31 |
| | Summe 11: | | 33.600 | 34.000 | 21.222,33 |
| 12. | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0 | 0 | 0 |
| 13. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | | | |
| 13.1 | Kreditzinsen (einschl. aufgelaufener Zinsen gem. § 255 Abs.3 HGB aus Finanzierungsveträgen) | | | | |
| | Zinsaufwendungen an sonst.öffentl. Sonderrech. | 110201 551607 | 111.000 | 116.000 | 95.233,74 |
| | Zinsaufwendungen an Kreditinstitute | 110201 551707 | 373.700 | 553.000 | 475.351,45 |
| | Zinsaufwendungen für Liquiditätsdarlehen | 110201 551717 | 75.000 | 75.000 | 52.807,85 |
| | Zinsaufwendungen sonst. inländ. Bereich | 110201 551807 | 818.300 | 891.000 | 879.300,27 |
| 13.2 | Sonstige Zinsen | 110201 551807 | 0 | 0 | 3.154,50 |
| | Summe 13: | | 1.378.000 | 1.635.000 | 1.505.847,81 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|---|---|
| 14. | Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit<br><br>Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit errechnet sich aus der Aufrechnung der Ertragspositionen 1 bis 4 und 9 bis 11 und den Aufwandspositionen 5 bis 8 und 12 und 13:<br>somit Erträge von: 10.648.488 €<br>abzüglich Aufwendungen von: 8.256.227 €<br>somit 2.392.261 € | | 2.392.261 | + 2.045.075 | + 2.444.744,96 |
| 15. | Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | | 0 | 0 | 0,00 |
| 16. | Aufwendungen aus Verlustübernahme | | 0 | 0 | 0,00 |
| 17. | Außerordentliche Erträge | 110201 491107 | 0 | 0 | 0,00 |
| 18. | Außerordentliche Aufwendungen | | 0 | 0 | 0,00 |
| 19. | Außerordentliches Ergebnis<br>(Ermittelt durch Gegenüberstellung der Punkte 17 und 18) | | 0 | 0 | 0,00 |
| 20. | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | 0 | 0 | 0,00 |
| 21. | Sonstige Steuern | 110201 544107 | 500 | 500 | 272,69 |

| | Erfolgsplan 2014 € | Vergleich Erfolgsplan 2013 € | Vergleich Jahresabschluss 2012 € |
|---|---|---|---|
| **Zusammenstellung** | | | |
| Aufwendungen | | | |
| - Aufwendungen für bezogene Waren und für bezogene Leistungen | 464.000 | 427.000 | 425.574,55 |
| - Personalaufwand | 1.087.646 | 1.107.985 | 1.054.609,68 |
| - Abschreibungen | 3.144.260 | 3.262.228 | 3.219.975,29 |
| - Sonst. Betriebliche Aufwendungen | 2.182.321 | 2.041.663 | 1.849.828,89 |
| - Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 1.378.000 | 1.635.000 | 1.505.847,81 |
| - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0,00 |
| - Steuern | 500 | 500 | 272,69 |
| Summe Aufwendungen: | 8.256.727 | 8.474.376 | 8.056.108,91 |
| Erträge | | | |
| - Umsatzerlöse | 9.615.216 | 9.519.265 | 8.597.816,68 |
| - Andere aktivierte Eigenleistungen | 268.672 | 264.686 | 256.548,03 |
| - Sonst. betriebliche Erträge | 731.000 | 701.000 | 1.624.994,14 |
| - Sonst.Zinsen und ähnliche Erträge | 33.600 | 34.000 | 21.222,33 |
| - Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0,00 |
| Summe Erträge | 10.648.488 | 10.518.951 | 10.500.581,18 |
| **Nachrichtlich** | | | |
| Jahresgewinn | 2.391.761 | 2.044.575 | 2.444.472,27 |

# Stellenübersicht

Nach § 15 (1) der Betriebssatzung des Städtischen Abwasserbetriebs Erkelenz beschäftigt der Abwasserbetrieb kein eigenes Personal.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient er sich des Personals der Stadt Erkelenz. Den hierfür anfallende Personalaufwand erstattet der Städtische Abwasserbetrieb der Stadt Erkelenz.

**Entwurf**

# Vermögensplan 2014

# gemäß § 16 EigVO für den

# Städtischen Abwasserbetrieb Erkelenz

| Pos. | Bezeichnung | Auftragssachkonten A1102 | Ansatz 2014 | Ansatz Vorjahr | Gesamtaus-gabebedarf | Verpflichtungs-ermächtigung | Finanzierungsmittel 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Zuweisungen | Beiträge/ Erstattungen | Tilgungs-erstattungen | Darlehen |
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| | **a) Grundstücke ohne Bauten** | | | | | | | | | |
| 1 | Sonstiger Grunderwerb | A11020900 | **200.000** | 100.000 | 200.000 | - | - | - | - | 200.000 |
| | **b) Bewegl.Sachen des Anlagevermögens** | | | | | | | | | |
| 1 | Erwerb von Vermögensgegenständen - 081171 | A11020901 | **10.000** | 10.000 | 10.000 | - | - | - | - | 10.000 |
| | **c) Abwasseranlagen - Kläranlagen** | | | | | | | | | |
| 1 | Anpassungsmaßnahmen ARA Erkelenz-Mitte | A11020902 | **1.250.000** | 900.000 | 3.728.000 | 600.000 | - | - | - | 1.250.000 |
| 2 | Anpassungsmaßnahmen Abwasserbetriebsstellen | A11020903 | **50.000** | 30.000 | 520.000 | - | - | - | - | 50.000 |
| | **d) Kanalisationsanlagen** | | | | | | | | | |
| **01** | **Stadtbezirk Erkelenz-Mitte, Oerath, Borschemich, Borschemich (neu), Bellinghoven** | | | | | | | | | |
| 1 | Oerather Mühlenfeld, Erstattung an GEE | A11020002 | **0** | 206.000 | 1.068.000 | - | - | - | - | 0 |
| 2 | Stauraumkanal Im Mühlenfeld | A11020004 | **0** | 0 | 2.520.000 | - | - | - | - | 0 |
| 3 | Kanalsanierung Oerath | A11020010 | **200.000** | 150.000 | 229.000 | - | - | - | - | 200.000 |
| 4 | Erschließung GIPCO | A11020013 | **0** | 110.000 | 115.000 | - | - | - | - | 0 |
| 5 | Kanalsanierung Aachener Straße, Bereich Am Hagelkreuz | A11020027 | **60.000** | 60.000 | 60.000 | - | - | - | - | 60.000 |
| 6 | Kanalsanierung Am Schneller | A11020028 | **110.000** | 110.000 | 140.000 | - | - | - | - | 110.000 |
| 7 | Kanalsanierung Kolberger Straße | A11020032 | **0** | 80.000 | 113.000 | - | - | - | - | 0 |

| Pos. | Bezeichnung | Auftragssachkonten A1102 | Ansatz 2014 | Ansatz Vorjahr | Gesamtaus-gabebedarf | Verpflichtungs-ermächtigung | Finanzierungsmittel 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Zuweisungen | Beiträge/ Erstattungen | Tilgungs-erstattungen | Darlehen |
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| 8 | Kanalsanierung Memelstraße | A11020035 | **0** | 20.000 | 53.000 | - | - | - | - | 0 |
| 9 | Kanalerweiterung Roermonder Straße | A11020040 | **200.000** | 100.000 | 366.000 | - | - | - | - | 200.000 |
| 10 | Kanalsanierung Erkelenz-Mitte, Südpromenade | A11020043 | **0** | 0 | 200.000 | 200.000 | - | - | - | 0 |
| 11 | Kanalsanierung von-Reumont-Straße | A11020044 | **80.000** | 80.000 | 80.000 | - | - | - | - | 80.000 |
| 12 | Kanalsanierung Zehnthofweg | A11020047 | **80.000** | 80.000 | 81.000 | - | - | - | - | 80.000 |
| 13 | Kanalsanierung Brückstraße (Im Mühlenfeld bis Ziegelgasse) | A11020049 | **150.000** | 0 | 1.150.000 | 1.000.000 | - | - | - | 150.000 |
| 14 | Kanalsanierung Graf-Reinald-Straße | A11020051 | **0** | 250.000 | 307.000 | - | - | - | - | 0 |
| 15 | Kanalsanierung Schulring - Höfe | A11020072 | **0** | 0 | 300.000 | - | - | - | - | 0 |
| 16 | Hochwasserrückhaltebecken Beeckbach | A11020076 | **0** | 100.000 | 6.104.000 | - | - | - | - | 0 |
| 17 | Sanierung Brückstraße/ Kreisverkehr Burgparkplatz | A11020077 | **0** | 250.000 | 371.000 | - | - | - | - | 0 |
| 18 | Hydraulische Kanalsanierung Erkelenz, Bernhard-Hahn-Straße | A11020085 | **0** | 430.000 | 736.000 | - | - | - | - | 0 |
| 19 | Kanalsanierung Schulring - Am Friedhof | A11020086 | **0** | 215.000 | 215.000 | - | - | - | - | 0 |
| 20 | Kanalbau Erkelenz, Stettiner Straße | A11020087 | **0** | 90.000 | 150.000 | - | - | - | - | 0 |
| 21 | St.-Rochus-Weg, Marienweg | A11020088 | **200.000** | 5.000 | 352.000 | - | - | - | - | 200.000 |
| 22 | Kanalbau Erkelenz, Anton-Raky-Allee Unterführung | A11020089 | **50.000** | 0 | 350.000 | 300.000 | - | - | - | 50.000 |
| 23 | Kanalbau Erkelenz, Am Flachsfeld (Aachener Straße bis Am Schneller) | A11020090 | **0** | 0 | 330.000 | - | - | - | - | 0 |
| 24 | Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage GIPCO | A11020091 | **0** | 1.150.000 | 1.150.000 | - | - | - | - | 0 |
| 25 | Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Bellinghoven | A11020092 | **0** | 133.000 | 133.000 | - | - | - | - | 0 |
| 26 | Erkelenz Baugebiet VI/1 Bauxhof, Erschließung Kanalbau | A11020094 | **0** | 0 | 300.000 | 300.000 | - | - | - | 0 |

| Pos. | Bezeichnung | Auftragssachkonten A1102 | Ansatz 2014 | Ansatz Vorjahr | Gesamtaus-gabebedarf | Verpflichtungs-ermächtigung | Finanzierungsmittel 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Zuweisungen | Beiträge/ Erstattungen | Tilgungs-erstattungen | Darlehen |
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| **02** | **Stadtbezirk Gerderath, Fronderath, Gerderhahn, Moorheide, Vossem** | | | | | | | | | |
| 1 | RÜB Spartastr./Barbararing | A11020103 | **250.000** | 200.000 | 253.000 | - | - | - | - | 250.000 |
| 2 | Stichstraße "In Gerderhahn" - (Bebauungsplan III/3 - 2. Änderung) | A11020104 | **15.000** | 10.000 | 15.000 | - | - | - | - | 15.000 |
| 3 | Am Floßbach (östl. Teil) | A11020108 | **250.000** | 250.000 | 500.000 | 250.000 | - | - | - | 250.000 |
| **03** | **Stadtbezirk Schwanenberg, Geneiken, Genfeld, Genhof, Grambusch, Lentholt** | | | | | | | | | |
| 1 | Regenklärbecken Schwanenberg (Bodenfilter) | A11020201 | **500.000** | 500.000 | 1.148.000 | 300.000 | 210.000 | - | - | 290.000 |
| **04** | **Stadtbezirk Golkrath, Houverath, Houverather Heide, Hoven, Matzerath** | | | | | | | | | |
| 1 | Regenklärbecken Houverath | A11020301 | **0** | 100.000 | 115.000 | - | - | - | - | 0 |
| 2 | Kanalbau Golkrath St.-Stephanus-Str. (Terreicken - Am Kloster) | A11020303 | **0** | 0 | 50.000 | - | - | - | - | 0 |
| **05** | **Stadtbezirk Granterath und Hetzerath, Commerden, Genehen, Scheidt, Tenholt** | | | | | | | | | |
| 1 | Zum Wahnenbusch (östl. Teil) | A11020403 | **25.000** | 20.000 | 25.000 | - | - | - | - | 25.000 |

| Pos. | Bezeichnung | Auftragssachkonten A1102 | Ansatz 2014 | Ansatz Vorjahr | Gesamtaus-gabebedarf | Verpflichtungs-ermächtigung | Finanzierungsmittel 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Zuweisungen | Beiträge/ Erstattungen | Tilgungs-erstattungen | Darlehen |
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| **06** | **Stadtbezirk Lövenich, Katzem, Kleinbouslar** | | | | | | | | | |
| 1 | Kanalsanierung Katzem, Zum Eichhof | A11020508 | **100.000** | 90.000 | 118.000 | - | - | - | - | 100.000 |
| 2 | Kanalbau Katzem, Am Dreieck (In Katzem - Ortsende) | A11020510 | **0** | 0 | 80.000 | 80.000 | - | - | - | 0 |
| 3 | Kanalsanierung Katzem, Hohlstraße (In Katzem - Vorstadt) | A11020512 | **0** | 0 | 180.000 | - | - | - | - | 0 |
| 4 | Kanalsanierung Lövenich, Kasernenstr. | A11020515 | **30.000** | 0 | 31.000 | - | - | - | - | 30.000 |
| 5 | Kanalsanierung Lövenich, Hauptstr. | A11020516 | **50.000** | 300.000 | 435.000 | - | - | - | - | 50.000 |
| 6 | Kanalsanierung Lövenich, Am Lerchenpfad | A11020518 | **30.000** | 0 | 82.000 | - | - | - | - | 30.000 |
| 7 | Kanalsanierung Lövenich, Hasseler Str. | A11020519 | **0** | 0 | 50.000 | - | - | - | - | 0 |
| 8 | Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Körrenziger Straße | A11020520 | **30.000** | 0 | 101.000 | - | - | - | - | 30.000 |
| 9 | Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, In Lövenich | A11020523 | **0** | 0 | 450.000 | - | - | - | - | 0 |
| 10 | Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Kirchplatz | A11020524 | **0** | 0 | 200.000 | - | - | - | - | 0 |
| 11 | Kanalbau Lövenich, Gartenstraße | A11020526 | **0** | 0 | 40.000 | - | - | - | - | 0 |
| 12 | Kanalbau Lövenich, Am Lerchenpfad (Baugebiet - An der Hofkirche) | A11020527 | **0** | 0 | 30.000 | - | - | - | - | 0 |

| Pos. | Bezeichnung | Auftragssachkonten A1102 | Ansatz 2014 | Ansatz Vorjahr | Gesamtaus-gabebedarf | Verpflichtungs-ermächtigung | Finanzierungsmittel 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Zuweisungen | Beiträge/ Erstattungen | Tilgungs-erstattungen | Darlehen |
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| **07** | **Stadtbezirk Kückhoven** | | | | | | | | | |
| 1 | Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Servatiusstr. | A11020604 | **0** | 400.000 | 450.000 | 450.000 | - | - | - | 0 |
| 2 | Kanalvernetzung Kückhoven, Kastanienweg/In der Mosel | A11020606 | **0** | 10.000 | 8.000 | - | - | - | - | 0 |
| 3 | Kanalvernetzung Kückhoven, Kirchweg/Amselweg | A11020607 | **0** | 5.000 | 7.000 | - | - | - | - | 0 |
| 4 | Hydraulische Vernetzung Kückhoven, Finkenweg | A11020611 | **0** | 0 | 17.000 | - | - | - | - | 0 |
| 5 | Netzerweiterung Kückhoven, Thingstraße nördl. L19 | A11020615 | **0** | 0 | 10.000 | - | - | - | - | 0 |
| 6 | Kanalbau Kückhoven, Bellinghovener Weg | A11020619 | **0** | 0 | 120.000 | - | - | - | - | 0 |
| 7 | Kanalbau Kückhoven, Zur Malter | A11020620 | **0** | 130.000 | 130.000 | 130.000 | - | - | - | 0 |
| 8 | Kückhoven, Stülpend (Thingstraße - In Kückhoven) | A11020621 | **0** | 0 | 350.000 | - | - | - | - | 0 |
| **08** | **Stadtbezirk Keyenberg und Venrath, Berverath, Etgenbusch, Kaulhausen, Kuckum, Mennekrath, Neuhaus, Oberwestrich, Terheeg, Unterwestrich, Wockerath** | | | | | | | | | |
| 1 | Sammler RÜB Kaulhausen | A11020705 | **0** | 0 | 400.000 | - | - | - | - | 0 |
| 2 | Kanalsanierung Wockerath, Kölner Heerweg/Annastraße | A11020709 | **0** | 0 | 250.000 | - | - | - | - | 0 |
| 3 | Kanalbau Venrath, St. Valentin/Hilmmelspfad | A11020710 | **80.000** | 30.000 | 110.000 | - | - | - | - | 80.000 |
| 4 | Kanalbau Wockerath, In Wockerath (Jacobstr. - Ortsausgang) | A11020711 | **0** | 0 | 75.000 | - | - | - | - | 0 |
| 5 | Wockerath, Jacobstraße (Ortsanfang West - Ende Ost) | A11020712 | **0** | 0 | 700.000 | - | - | - | - | 0 |
| 6 | Venrath, Wickrathbergerstraße Kanalbau | A11020713 | **0** | 0 | 70.000 | - | - | - | - | 0 |

| Pos. | Bezeichnung | Auftragssachkonten A1102 | Ansatz 2014 | Ansatz Vorjahr | Gesamtaus-gabebedarf | Verpflichtungs-ermächtigung | Finanzierungsmittel 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | Zuweisungen | Beiträge/ Erstattungen | Tilgungs-erstattungen | Darlehen |
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € |
| **09** | **Stadtbezirk Holzweiler, Immerath, Immerath (neu), Lützerath, Pesch,** | | | | | | | | | |
| 1 | Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Lützerath | A11020093 | **0** | 16.000 | 16.000 | - | - | - | - | 0 |
| | **Alle Stadtteile** | | | | | | | | | |
| 1 | Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanal-verlängerungen ) | A11020905 | **30.000** | 30.000 | 30.000 | - | - | 22.000 | - | 8.000 |
| 2 | Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanal-sanierungen ) | A11020906 | **140.000** | 50.000 | 140.000 | - | - | - | - | 140.000 |
| 3 | Generalentwässerungsplan | A11020907 | **120.000** | 50.000 | 260.000 | | - | - | - | 120.000 |
| 4 | Hausanschlüsse | A11020908 | **80.000** | 80.000 | 80.000 | - | - | 80.000 | - | 0 |
| 5 | Netzoptimierung | A11020912 | **100.000** | 150.000 | 550.000 | - | - | - | - | 100.000 |
| | **e) Sonstiges** | | | | | | | | | |
| 1 | Außerordentliche Tilgung von Darlehen - Umschuldung | ---- | **0** | **4.631.000** | - | - | - | - | - | 0 |
| | | | **4.470.000** | **11.711.000** | | **3.610.000** | **210.000** | **102.000** | **0** | **4.158.000** |
| | Tilgung von Darlehen | ---- | **2.782.000** | **2.530.000** | | | abzüglich erwirtschafteter Abschrei-bungen gemäß Erfolgsplan | | 3.144.260 | |
| | Gesamtauszahlungsbedarf | | **7.252.000** | | | | davon für die Tilgung von Krediten | | 2.782.000 | 362.260 |
| | | | | | | Kreditbedarf: | | | | **3.795.740** |

**Ü b e r s i c h t**

über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- in 1.000 € -

| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung in 2014 | voraussichtlich fällige Auszahlungen 2015 | 2016 | 2017 |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | A11020043 - Kanalsanierung Erkelenz-Mitte, Südpromenade | **200** | 200 | | |
| 2 | A11020049 - Kanalsanierung Brückstraße (Im Mühlenfeld bis Ziegelgasse) | **1.000** | 600 | 400 | |
| 3 | A11020089 - Kanalbau Erkelenz, Anton-Raky-Allee Unterführung | **300** | 300 | | |
| 4 | A11020094 - Erkelenz Baugebiet VI/1 Bauxhof, Erschließung Kanalbau | **300** | | 300 | |
| 5 | A11020108 - Am Floßbach (östl. Teil) | **250** | 250 | | |
| 6 | A11020201 - Regenklärbecken Schwanenberg (Bodenfilter) | **300** | 300 | | |
| 7 | A11020510 - Kanalbau Katzem, Am Dreieck (In Katzem - Ortsende) | **80** | 80 | | |
| 8 | A11020604 - Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Servatiusstr. | **450** | 450 | | |
| 9 | A11020620 - Kanalbau Kückhoven, Zur Malter | **130** | 130 | | |
| 10 | A11020902 - Anpassungsmaßnahmen Abwasserbetriebsstellen | **600** | 600 | | |
| | | 3.610 | 2.910 | 700 | 0 |

**Entwurf**

# Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (einschl. eines Investitionsprogramms) für die Jahre 2013 - 2017 gemäß § 18 EigVO für den Städtischen Abwasserbetrieb Erkelenz

**Teil A - Ergebnisplan**

| Erläuterungen | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2013 € | Erfolgsplan 2014 € | Erfolgsplan 2015 € | Erfolgsplan 2016 € | Erfolgsplan 2017 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Umsatzerlöse | | | | | | |
| 1.1 | Niederschlagswassergebühren | 110201 432107 | 4.782.113 | 4.930.050 | 4.984.000 | 5.080.000 | 5.180.000 |
| 1.2 | Schmutzwassergebühren | 110201 432207 | 4.157.601 | 4.126.162 | 4.150.000 | 4.280.000 | 4.360.000 |
| 1.3 | Gebühren für die Entsorgung privater Grundstücke | 110201 432307 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 1.4 | Auflösung empfangener Anschlußbeiträge | 110201 446307 | 576.551 | 556.004 | 520.796 | 505.584 | 482.867 |
| | Summe 1 : | | 9.519.265 | 9.615.216 | 9.657.796 | 9.868.584 | 10.025.867 |
| 2. | Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. | Andere aktivierte Eigenleistungen (Anteil des Personals für vermögenswirksame Maßnahmen) | 110201 446407 | 264.686 | 268.672 | 271.359 | 274.073 | 276.814 |
| 4. | Sonstige betriebliche Erträge | | | | | | |
| 4.1 | Verkaufserlöse | 110201 442107 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4.2 | Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen) | 110201 448707 | 700.000 | 730.000 | 477.000 | 100.000 | 0 |
| 4.3 | Erstattung der Kosten für die Instandsetzung von Hausanschlüsseen, Schadenersätze u.ä. | 110201 446207 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4.4 | Zuweisungen Land | 110201 414107 | 0 | 0 | 36.000 | 0 | 0 |
| | Summe 4 : | | 701.000 | 731.000 | 514.000 | 101.000 | 1.000 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2013 € | Erfolgsplan 2014 € | Erfolgsplan 2015 € | Erfolgsplan 2016 € | Erfolgsplan 2017 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5. | Materialaufwand | | | | | | |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren | | | | | | |
| 5.1 | Flockungsmittel, Betriebsstoffe u.a. | 110201 527907 | 120.000 | 90.000 | 90.900 | 91.809 | 92.727 |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | | | | | | |
| 5.2 | Abwasser- und Bodenuntersuchungen | 110201 524307 | 2.000 | 4.000 | 4.040 | 4.080 | 4.121 |
| 5.3 | Schlammbeseitigung | 110201 524407 | 200.000 | 260.000 | 262.600 | 265.226 | 267.878 |
| 5.4 | Kanalreinigung | 110201 524507 | 105.000 | 110.000 | 111.100 | 112.211 | 113.333 |
| | Summe 5: | | 427.000 | 464.000 | 468.640 | 473.326 | 478.059 |
| 6. | Personalaufwand | | | | | | |
| | a) Bezüge, Löhne und Gehälter | | | | | | |
| | Erstattung an Stadt | | | | | | |
| | - Beamte | 110201 501107 | 106.928 | 110.382 | 112.590 | 114.842 | 117.139 |
| | - tariflich Beschäftigte | 110201 501207 | 610.855 | 601.638 | 613.671 | 625.944 | 638.463 |

| | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2013 € | Erfolgsplan 2014 € | Erfolgsplan 2015 € | Erfolgsplan 2016 € | Erfolgsplan 2017 € |
|---|---|---|---|---|---|---|
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | | | | | |
| Erstattung an Stadt | | | | | | |
| - Beamte - Alterversorgung | 110201 501107 | 42.972 | 47.340 | 48.287 | 49.253 | 50.238 |
| - tariflich Beschäftigte - Altersversorgung | 110201 501207 | 50.356 | 46.711 | 47.645 | 48.598 | 49.570 |
| - tariflich Beschäftigte - Sozialversicherung | 110201 501207 | 125.425 | 120.419 | 122.827 | 125.284 | 127.790 |
| - Beihilfen Beamte | 110201 501107 | 3.300 | 3.300 | 3.366 | 3.433 | 3.502 |
| - Beihilfen tariflich Beschäftigte | 110201 501207 | 4.038 | 3.575 | 3.647 | 3.720 | 3.794 |
| c) Personalverwaltungskostenpauschale | 110201 501907 | 164.111 | 154.281 | 157.367 | 160.514 | 163.724 |
| Summe 6: | | 1.107.985 | 1.087.646 | 1.109.400 | 1.131.588 | 1.154.220 |
| 7. Abschreibungen | | | | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 110201 571107 | | | | | |
| - auf Kläranlagen, Pumpwerke u.a. | | 705.998 | 565.825 | 534.479 | 508.875 | 493.368 |
| - auf Einrichtungen und Geräte (einschl. GWG) | | 6.554 | 6.231 | 4.404 | 1.564 | 942 |
| - auf Fahrzeuge | | 8.611 | 8.611 | 8.611 | 8.611 | 3.961 |
| - auf Hausanschlüsse | | 156.422 | 158.219 | 158.219 | 158.219 | 158.219 |
| - auf sonstige Kanalanlagen | | 2.383.388 | 2.404.119 | 2.398.491 | 2.383.947 | 2.379.703 |
| - EDV-Software | | 1.255 | 1.255 | 941 | 0 | 0 |
| - Konzessionen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlauf-vermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe 7: | | 3.262.228 | 3.144.260 | 3.105.145 | 3.061.216 | 3.036.193 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2013 € | Erfolgsplan 2014 € | Erfolgsplan 2015 € | Erfolgsplan 2016 € | Erfolgsplan 2017 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | | | |
| 8.01 | Besondere Aufwendungen für Bedienstete | 110201 526107 | 15.000 | 15.000 | 15.150 | 15.302 | 15.455 |
| 8.02 | Abwasserabgabe | 110201 544507 | 220.000 | 150.000 | 151.500 | 153.015 | 154.545 |
| 8.03 | Haltung von Fahrzeugen | 110201 525107 | 12.000 | 12.000 | 12.120 | 12.241 | 12.363 |
| 8.04 | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen-stände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 110201 525607 | 18.000 | 20.000 | 20.200 | 20.402 | 20.606 |
| 8.05 | Verwaltungskostenpauschale | 110201 545207 | 136.163 | 118.321 | 119.504 | 120.699 | 121.906 |
| 8.06 | Geschäftsaufwendungen | 110201 543107 | 10.000 | 20.000 | 20.200 | 20.402 | 20.606 |
| 8.07 | Versicherungen, Schadensleisteungen | 110201 544107 | 1.000 | 1.000 | 1.010 | 1.020 | 1.030 |
| 8.08 | Lfd. Unterhaltung der Abwasserkanäle | 110201 522207 | 160.000 | 160.000 | 161.600 | 163.216 | 164.848 |
| 8.09 | Lfd. Unterhaltung der Kläranlagen | 110201 522307 | 120.000 | 160.000 | 161.600 | 163.216 | 164.848 |
| 8.10 | Lfd. Unterhaltung sonst. Abwasserbetriebsstellen | 110201 522407 | 80.000 | 170.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 8.11 | Bewirtschaftungskosten Kläranlagen u.ä. | 110201 524907 | 50.000 | 50.000 | 50.500 | 51.005 | 51.515 |
| 8.12 | Bewirtschaftungskost.Grundstücksentwässerungsanlag. | 110201 524607 | 40.000 | 35.000 | 35.350 | 35.704 | 36.061 |
| 8.13 | Bewirtschaftung - Energiekosten - Kläranlagen | 110201 524707 | 315.000 | 335.000 | 338.350 | 341.734 | 345.151 |
| 8.14 | Bewirtschaftung - Energiekosten -Pumpwerke etc. | 110201 524807 | 170.000 | 190.000 | 191.900 | 193.819 | 195.757 |
| 8.15 | Kanalkataster, Gutachten | 110201 543307 | 80.000 | 60.000 | 60.600 | 61.206 | 61.818 |
| 8.16 | Zuweisungen an Abwasserverbände | 110201 531307 | 600.000 | 650.000 | 656.500 | 663.065 | 669.696 |
| 8.17 | Dienstreisen | 110201 526307 | 6.000 | 6.000 | 6.060 | 6.121 | 6.182 |
| 8.18 | Mieten | 110201 542207 | 3.500 | 25.000 | 25.250 | 25.503 | 25.758 |
| 8.19 | Mitgliedsbeiträge | 110201 543407 | 5.000 | 5.000 | 5.050 | 5.101 | 5.152 |
| 8.20 | Zuweisungen "Klärschlamm-Entschädigungsfonds" | 110201 531007 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Summe 8 : | | 2.041.663 | 2.182.321 | 2.112.444 | 2.132.771 | 2.153.297 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2013 € | Erfolgsplan 2014 € | Erfolgsplan 2015 € | Erfolgsplan 2016 € | Erfolgsplan 2017 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9. | Erträge aus Beteiligungen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10. | Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11. | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | | | | | |
| 11.1 | Zinserstattung vom Niersverband | 110201 461307 | 3.000 | 2.600 | 2.100 | 1.650 | 1.150 |
| 11.2 | Stundungszinsen | 110201 461507 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 11.3 | Säumniszuschläge | 110201 456207 | 20.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 11.4 | Andere sonstige ordentliche Erträge | 110201 459107 | 10.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | Summe 11: | | 34.000 | 33.600 | 33.100 | 32.650 | 32.150 |
| 12. | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | | | | | |
| 13.1 | Kreditzinsen (einschl. aufgelaufener Zinsen gem. § 255 Abs.3 HGB aus Finanzierungsverträgen) | | | | | | |
| | Zinsaufwendungen an sonst.öffentl. Sonderrech. | 110201 551607 | 116.000 | 111.000 | 106.000 | 99.200 | 91.200 |
| | Zinsaufwendungen an Kreditinstitute | 110201 551707 | 553.000 | 373.700 | 475.500 | 604.900 | 695.300 |
| | Zinsaufwendungen für Liquiditätsdarlehen | 110201 551717 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| | Zinsaufwendungen sonst. inländ. Bereich | 110201 551807 | 891.000 | 818.300 | 753.500 | 685.900 | 616.500 |
| 13.2 | Sonstige Zinsen | 110201 551807 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Summe 13: | | 1.635.000 | 1.378.000 | 1.410.000 | 1.465.000 | 1.478.000 |
| 14. | Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | | | | | |
| | Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit errechnet sich aus der Aufrechnung der Ertragspositionen 1 bis 4 und 9 bis 11 und den Aufwandspositionen 5 bis 8 und 12 und 13: somit 2.392.261 € | | 2.045.075 | 2.392.261 | 2.270.627 | 2.012.407 | 2.036.063 |
| 15. | Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | | Produktsachkonten | Erfolgsplan 2013 € | Erfolgsplan 2014 € | Erfolgsplan 2015 € | Erfolgsplan 2016 € | Erfolgsplan 2017 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 16. | Aufwendungen aus Verlustübernahme | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17. | Außerordentliche Erträge | 110201 491107 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 18. | Außerordentliche Aufwendungen | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19. | Außerordentliches Ergebnis (Ermittelt durch Gegenüberstellung der Punkte 17 und 18) | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20. | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21. | Sonstige Steuern | 110201 544107 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | Jahresgewinn | | 2.044.575 | 2.391.761 | 2.270.127 | 2.011.907 | 2.035.563 |

**Teil B - Finanzplanung mit Investitionsprogramm**

| | | | | nachrichtlich | | Mittelbereitstellung | | | | | | Finanzierung | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Lfd. Nr | Bezeichnung der Maßnahme | Auftragssachkonten A 1102 | Gesamtausgabebedarf | Über den Ansatz 2013 bereitgestellt/ eingespart (+/-) | 2014 und später neu veranschlagt | bisher bereitgestellt | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Vorjahre | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Finanzierungsart |
| | | | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | |
| | I. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | a) Grundstücke ohne Bauten | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Sonstiger Grunderwerb | A11020900 | 200 | | | - | 100 | **200** | 10 | 10 | 10 | - | 100 | **200** | 10 | 10 | 10 | 10 |
| | b) Bewegl.Sachen des Anlagevermögens | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Erwerb von Vermögensgegenständen - 081171 | A11020901 | 10 | | | 10 | 10 | **10** | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | **10** | 10 | 10 | 10 | 10 |
| | c) Abwasseranlagen - Kläranlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Anpassungsmaßnahmen ARA Erkelenz-Mitte | A11020902 | 3.728 | -5 | | 433 | 900 | **1.250** | 950 | 100 | 100 | 433 | 900 | **1.250** | 950 | 100 | 100 | 10 |
| 2 | Anpassungsmaßnahmen Abwasserbetriebsstellen | A11020903 | 520 | | | 350 | 30 | **50** | 30 | 30 | 30 | 350 | 30 | **50** | 30 | 30 | 30 | 10 |
| | d) Abwasseranlagen - Kanalanlagen - | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| **01** | **Stadtbezirk Erkelenz-Mitte, Oerath, Borschemich, Borschemich (neu), Bellinghoven** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Oerather Mühlenfeld, Erstattung an GEE | A11020002 | 1.068 | 5 | | 857 | 206 | **-** | - | - | - | 857 | 206 | **-** | - | - | - | 10 |
| 2 | Stauraumkanal Im Mühlenfeld | A11020004 | 2.520 | | | 2.520 | - | **-** | - | - | - | 2.520 | - | **-** | - | - | - | 10 |
| 3 | Kanalsanierung Oerath | A11020010 | 229 | -121 | | 0 | 150 | **200** | - | - | - | 0 | 150 | **200** | - | - | - | 10 |
| 4 | Erschließung GIPCO, westl. Teil | A11020013 | 115 | 5 | | 0 | 110 | **-** | - | - | - | 0 | 110 | **-** | - | - | - | 10 |
| 5 | Kanalsanierung Aachener Str., Bereich Am Hagelkreuz | A11020027 | 60 | | -60 | 0 | 60 | **60** | - | - | - | 0 | 60 | **60** | - | - | - | 10 |
| 6 | Kanalsanierung Am Schneller | A11020028 | 140 | -14 | -66 | 0 | 110 | **110** | - | - | - | 0 | 110 | **110** | - | - | - | 10 |
| 7 | Kanalsanierung Kolberger Str. | A11020032 | 113 | | | 33 | 80 | **-** | - | - | - | 33 | 80 | **-** | - | - | - | 10 |
| 8 | Kanalsanierung Memelstr. | A11020035 | 53 | | | 33 | 20 | **-** | - | - | - | 33 | 20 | **-** | - | - | - | 10 |
| 9 | Kanalerweiterung Roermonder Straße | A11020040 | 366 | | -100 | 166 | 100 | **200** | - | - | - | 166 | 100 | **200** | - | - | - | 10 |
| 10 | Kanalsanierung Erkelenz-Mitte, Südpromenade | A11020043 | 200 | | | 0 | - | **0** | 200 | - | - | 0 | - | **0** | 200 | - | - | 10 |
| 11 | Kanalsanierung von-Reumont-Str. | A11020044 | 80 | | -80 | 0 | 80 | **80** | - | - | - | 0 | 80 | **80** | - | - | - | 10 |

| | | | | nachrichtlich | | Mittelbereitstellung | | | | | | Finanzierung | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Lfd. Nr | Bezeichnung der Maßnahme | Auftragssachkonten A 1102 | Gesamtausgabebedarf | Über den Ansatz 2013 bereitgestellt/ eingespart (+/-) | 2014 und später neu veranschlagt | bisher bereitgestellt | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Vorjahre | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Finanzierungsart |
| | | | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | |
| 12 | Kanalsanierung Zehnthofweg | A11020047 | 81 | | -80 | 1 | 80 | **80** | - | - | - | 1 | 80 | **80** | - | - | - | 10 |
| 13 | Kanalsanierung Brückstraße (Im Mühlenfeld bis Ziegelgasse) | A11020049 | 1.150 | | | 0 | - | **150** | 600 | 400 | - | 0 | - | **150** | 600 | 400 | - | 10 |
| 14 | Kanalsanierung Graf-Reinald-Str. | A11020051 | 307 | | | 57 | 250 | **-** | - | - | - | 57 | 250 | **-** | - | - | - | 10 |
| 15 | Kanalsanierung Schulring - Höfe | A11020072 | 300 | | | 0 | - | **-** | - | - | 300 | 0 | - | **-** | - | - | 300 | 10 |
| 16 | Hochwasserrückhaltebecken Beeckbach | A11020076 | 6.104 | | | 4 | 100 | **-** | 2.000 | 4.000 | - | 4 | 100 | **-** | 1.300 | 2.600 | - | 10 |
| | | | | | | | | | | | | | - | **-** | 700 | 1.400 | - | 2 |
| 17 | Sanierung Brückstr./Kreisverkehr Burgparkplatz | A11020077 | 371 | 121 | | 0 | 250 | **-** | - | - | - | 0 | 250 | **-** | - | - | - | 10 |
| 18 | Hydraulische Kanalsanierung Erkelenz, Bernhard-Hahn-Str. | A11020085 | 736 | | | 306 | 430 | **-** | - | - | - | 306 | 430 | **-** | - | - | - | 10 |
| 19 | Kanalsanierung Schulring - Am Friedhof | A11020086 | 215 | | | 0 | 215 | **-** | - | - | - | 0 | 215 | **-** | - | - | - | 10 |
| 20 | Kanalbau Erkelenz, Stettiner Straße | A11020087 | 150 | | | 60 | 90 | **-** | - | - | - | 60 | 90 | **-** | - | - | - | 10 |
| 21 | St.-Rochus-Weg, Marienweg | A11020088 | 352 | 152 | -5 | 0 | 5 | **200** | - | - | - | 0 | 5 | **200** | - | - | - | 10 |
| 22 | Kanalbau Erkelenz, Anton-Raky-Allee Unterführung | A11020089 | 350 | | | 0 | - | **50** | 50 | 250 | - | 0 | - | **50** | 50 | 104 | - | 10 |
| | | | | | | | | | | | | | - | **-** | - | 146 | - | 2 |
| 23 | Kanalbau Erkelenz, Am Flachsfeld (Aachener Straße bis Am Schneller) | A11020090 | 330 | | | 0 | - | **-** | 330 | - | - | 0 | - | **-** | 330 | - | - | 10 |
| 24 | Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage GIPCO | A11020091 | 1.150 | | | 0 | 1.150 | **-** | - | - | - | 0 | 1.150 | **-** | - | - | - | 10 |
| 25 | Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Bellinghoven | A11020092 | 133 | | | 0 | 133 | **-** | - | - | - | 0 | 133 | **-** | - | - | - | 10 |
| 26 | Erkelenz Baugebiet VI/1 Bauxhof, Erschließung Kanalbau | A11020094 | 300 | | | 0 | - | **-** | - | 300 | - | 0 | - | **-** | - | 300 | - | 10 |
| **02** | **Stadtbezirk Gerderath, Fronderath, Gerderhahn, Moorheide, Vossem** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Regenüberlaufbecken Spartastraße/Barbararing | A11020103 | 253 | | -200 | 3 | 200 | **250** | - | - | - | 3 | 200 | **250** | - | - | - | 10 |
| 2 | Stichstraße "In Gerderhahn" (Bebauungsplan III/3 2. Änderung) | A11020104 | 15 | | -10 | 0 | 10 | **15** | - | - | - | 0 | 10 | **15** | - | - | - | 10 |
| 3 | Am Floßbach (östl. Teil) | A11020108 | 500 | | -250 | 0 | 250 | **250** | 250 | - | - | 0 | 250 | **250** | 250 | - | - | 10 |

| | | | | nachrichtlich | | Mittelbereitstellung | | | | | | | | Finanzierung | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Lfd. Nr | Bezeichnung der Maßnahme | Auftragssachkonten A 1102 | Gesamtausgabebedarf | Über den Ansatz 2013 bereitgestellt/ eingespart (+/-) | 2014 und später neu veranschlagt | bisher bereitgestellt | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Vorjahre | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | Finanzierungsart |
| | | | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | |
| **03** | **Stadtbezirk Schwanenberg, Geneiken, Genfeld, Genhof, Grambusch, Lentholt** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Regenklärbecken Schwanenberg, (Bodenfilter) | A11020201 | 1.148 | -152 | | 0 | 500 | **500** | 300 | - | - | 0 | 500 | **290** | 190 | - | - | 10 |
| | | | | | | | | | | | | | - | **210** | 110 | - | - | 2 |
| **04** | **Stadtbezirk Golkrath, Houverath, Houverather Heide, Hoven, Matzerath** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Regenklärbecken Houverath | A11020301 | 115 | 15 | | 0 | 100 | **-** | - | - | - | 0 | 100 | **-** | - | - | - | 10 |
| 2 | Kanalbau Golkrath, St. Stephanusstr. (Terreicken - Am Kloster) | A11020303 | 50 | | | 0 | - | **-** | 50 | - | - | 0 | - | **-** | 50 | - | - | 10 |
| **05** | **Stadtbezirk Granterath und Hetzerath, Commerden, Genehen, Scheidt, Tenholt** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Zum Wahnenbusch (östl. Teil) | A11020403 | 25 | | -20 | 0 | 20 | **25** | - | - | - | 0 | 20 | **25** | - | - | - | 10 |
| **06** | **Stadtbezirk Lövenich, Katzem, Kleinbouslar** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Kanalsanierung Katzem, Zum Eichhof | A11020508 | 118 | 18 | -90 | 0 | 90 | **100** | - | - | - | 0 | 90 | **100** | - | - | - | 10 |
| 2 | Kanalbau Katzem, Am Dreieck | A11020510 | 80 | | | 0 | - | **-** | 80 | - | - | 0 | - | **-** | 80 | - | - | 10 |
| 3 | Kanalsanierung Katzem, Hohlstraße (In Katzem - Vorstadt) | A11020512 | 180 | | | 0 | - | **-** | - | 180 | - | 0 | - | **-** | - | 180 | - | 10 |
| 4 | Kanalsanierung Lövenich, Kasernenstr. | A11020515 | 31 | | | 1 | - | **30** | - | - | - | 1 | - | **30** | - | - | - | 10 |
| 5 | Kanalsanierung Lövenich, Hauptstr. | A11020516 | 435 | -24 | | 109 | 300 | **50** | - | - | - | 109 | 300 | **50** | - | - | - | 10 |
| 6 | Kanalsanierung Lövenich, Am Lerchenpfad | A11020518 | 82 | | | 52 | - | **30** | - | - | - | 52 | - | **30** | - | - | - | 10 |
| 7 | Kanalsanierung Lövenich, Hasseler Str. | A11020519 | 50 | | | 0 | - | **-** | - | 50 | - | 0 | - | **-** | - | 50 | - | 10 |
| 8 | Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Körrenziger Straße | A11020520 | 101 | | | 71 | - | **30** | - | - | - | 71 | - | **30** | - | - | - | 10 |
| 9 | Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, In Lövenich | A11020523 | 450 | | | 0 | - | **-** | - | - | 450 | 0 | - | **-** | - | - | 450 | 10 |
| 10 | Hydraulische Kanalsanierung Lövenich, Kirchplatz | A11020524 | 200 | | | 0 | - | **-** | - | - | 200 | 0 | - | **-** | - | - | 200 | 10 |
| 11 | Kanalbau Lövenich, Gartenstraße | A11020526 | 40 | | | 0 | - | **-** | 40 | - | - | 0 | - | **-** | 40 | - | - | 10 |
| 12 | Kanalbau Lövenich, Am Lerchenpfad (Baugebiet - An der Hofkirche) | A11020527 | 30 | | | 0 | - | **-** | - | - | 30 | 0 | - | **-** | - | - | 30 | 10 |
| **07** | **Stadtbezirk Kückhoven** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Hydraulische Kanalsanierung Kückhoven, Servatiusstr. | A11020604 | 450 | | -400 | 0 | 400 | **-** | 450 | - | - | 0 | 400 | **-** | 450 | - | - | 10 |
| 2 | Kanalvernetzung Kückhoven, Kastanienweg/In der Mosel | A11020606 | 8 | -2 | | 0 | 10 | **-** | - | - | - | 0 | 10 | **-** | - | - | - | 10 |
| 3 | Kanalvernetzung Kückhoven, Kirchweg/Amselweg | A11020607 | 7 | 2 | | 0 | 5 | **-** | - | - | - | 0 | 5 | **-** | - | - | - | 10 |

| Lfd. Nr | Bezeichnung der Maßnahme | Auftragssachkonten A 1102 | Gesamtausgabebedarf | nachrichtlich: Über den Ansatz 2013 bereitgestellt/eingespart (+/-) | nachrichtlich: 2014 und später neu veranschlagt | Mittelbereitstellung: bisher bereitgestellt | Mittelbereitstellung: 2013 | Mittelbereitstellung: 2014 | Mittelbereitstellung: 2015 | Mittelbereitstellung: 2016 | Mittelbereitstellung: 2017 | Finanzierung: Vorjahre | Finanzierung: 2013 | Finanzierung: 2014 | Finanzierung: 2015 | Finanzierung: 2016 | Finanzierung: 2017 | Finanzierungsart |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | |
| 4 | Hydraulische Vernetzung Kückhoven, Finkenweg | A11020611 | 17 | | | 0 | - | - | 17 | - | - | 0 | - | - | 17 | - | - | 10 |
| 5 | Netzerweiterung Kückhoven, Thingstraße nördl. L19 | A11020615 | 10 | | | 0 | - | - | 10 | - | - | 0 | - | - | 10 | - | - | 10 |
| 6 | Kanalbau Kückhoven, Bellinghovener Weg | A11020619 | 120 | | | 0 | - | - | - | - | 120 | 0 | - | - | - | - | 120 | 10 |
| 7 | Kanalbau Kückhoven, Zur Malter | A11020620 | 130 | | -130 | 0 | 130 | - | 130 | - | - | 0 | 130 | - | 130 | - | - | 10 |
| 8 | Kückhoven, Stülpend (Thingstraße - In Kückhoven) | A11020621 | 350 | | | 0 | - | - | - | 350 | - | 0 | - | - | - | 350 | - | 10 |
| **08** | **Stadtbezirk Keyenberg und Venrath, Berverath, Etgenbusch, Kaulhausen, Kuckum, Mennekrath Neuhaus, Oberwestrich, Terheeg, Unterwestrich, Wockerath** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Sammler RÜB Kaulhausen | A11020705 | 400 | | | 0 | - | - | - | 400 | - | 0 | - | - | - | 400 | - | 10 |
| 2 | Kanalsanierung Wockerath, Kölner Heerweg/Annastraße | A11020709 | 250 | | | 0 | - | - | - | 250 | - | 0 | - | - | - | 250 | - | 10 |
| 3 | Kanalbau Venrath, St. Valentin/Himmelspfad | A11020710 | 110 | | | 0 | 30 | **80** | - | - | - | 0 | 30 | **80** | - | - | - | 10 |
| 4 | Kanalbau Wockerath, In Wockerath (Jacobstr. - Ortsausgang) | A11020711 | 75 | | | 0 | - | - | - | 75 | - | 0 | - | - | - | 75 | - | 10 |
| 5 | Wockerath, Jacobstraße (Ortsanfang West - Ende Ost) | A11020712 | 700 | | | 0 | - | - | - | - | 700 | 0 | - | - | - | - | 700 | 10 |
| 6 | Venrath, Wickrathbergerstraße Kanalbau | A11020713 | 70 | | | 0 | - | - | - | - | 70 | 0 | - | - | - | - | 70 | 10 |
| **09** | **Stadtbezirk Holzweiler, Immerath, Immerath (neu), Lützerath, Pesch** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage Lützerath | A11020093 | 16 | | | 0 | 16 | - | - | - | - | 0 | 16 | - | - | - | - | 10 |
| | **Alle Stadtteile** | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanalverlängerungen ) | A11020905 | 30 | | | 127 | 30 | **30** | 30 | 30 | 30 | 127 | 22<br>8 | **22**<br>**8** | 22<br>8 | 22<br>8 | 22<br>8 | 7<br>10 |
| 2 | Sonstige Kanalvorhaben (kleinere Kanalsanierungen ) | A11020906 | 140 | | | 6 | 50 | **140** | 140 | 140 | 140 | 6 | 50 | **140** | 140 | 140 | 140 | 10 |
| 3 | Generalentwässerungsplan | A11020907 | 260 | | | 0 | 50 | **120** | 30 | 30 | 30 | 0 | 50 | **120** | 30 | 30 | 30 | 10 |
| 4 | Hausanschlüsse | A11020908 | 80 | | | 62 | 80 | **80** | 80 | 80 | 80 | 62 | 80 | **80** | 80 | 80 | 80 | 10 |
| 5 | Netzoptimierung | A11020912 | 550 | | | 0 | 150 | **100** | 100 | 100 | 100 | 0 | 150 | **100** | 100 | 100 | 100 | 10 |
| | Sonstiges | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Tilgung von Darlehen | - | 2.782 | | | 0 | 2.530 | **2.782** | 2.927 | 2.985 | 2.960 | 0 | 2.530 | **2.782** | 2.927 | 2.985 | 2.960 | 10 |
| 2 | Außerordentliche Tilgung von Darlehen - Umschuldung | - | 0 | | | 0 | 4.631 | **0** | 0 | 0 | 0 | 0 | 4.631 | **0** | 0 | 0 | 0 | 7 |
| | **Gesamtsummen:** | | 31.889 | | | 5.261 | 14.241 | **7.252** | 8.814 | 9.770 | 5.360 | 5.261 | 14.241 | **7.252** | 8.814 | 9.770 | 5.360 | |
| | Aufgliederung der Finanzierung | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Landesmittel | | | | | | | | | | | | 0 | **210** | 810 | 1.546 | 0 | 2 |
| | Zuweisungen Gemeindeverbände | | | | | | | | | | | | 0 | **0** | 0 | 0 | 0 | 3 |
| | Beiträge | | | | | | | | | | | | 80 | **80** | 80 | 80 | 80 | 5 |
| | Tilgungserstattungen | | | | | | | | | | | | 4.653 | **22** | 22 | 22 | 22 | 7 |
| | Finanzierung durch Fa. RWE Power AG | | | | | | | | | | | | 0 | **0** | 0 | 0 | 0 | 8 |
| | Eigenmittel/Kredite | | | | | | | | | | | | 9.508 | **6.940** | 7.902 | 8.122 | 5.258 | 10 |
| | - davon Abschreibungsmittel | | | | | | | | | | | | 3.262 | **3.144** | 3.105 | 3.061 | 3.036 | |
| | - davon Kredite | | | | | | | | | | | | 6.246 | **3.796** | 4.797 | 5.061 | 2.222 | |

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

| | |
|---|---|
| **Beschlussvorlage** | Vorlage-Nr: A 20/276/2013<br>Status: öffentlich<br>AZ: |
| Federführend:<br>Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften Kämmerei | Datum: 24.10.2013<br>Verfasser: Amt 20 Darina Esser |

## 12. Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz für den Städtischen Abwasserbetrieb

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium |
|---|---|
| 07.11.2013 | Bau- und Betriebsausschuss |
| 18.12.2013 | Rat der Stadt Erkelenz |

**Tatbestand:**
Gemäß § 24 (5) der Entwässerungssatzung - der Stadt Erkelenz vom 19.03.2004 - in der Fassung vom 17.07.2013 ist bisher als Basis für die Veränderung der Einheitssätze nach § 24 (2) der Entwässerungssatzung ( Grundstücksanschlüsse außerhalb und im Bereich befestigter Oberflächen sowie Grundstücksanschlüsse im Trennsystem außerhalb und innerhalb befestigter Oberflächen, sofern die Anschlussleitungen in einem Graben verlegt werden) der Preisindex für den Neubau von Ortskanälen in konventioneller Bauart einschl. Umsatz(Mehrwert-)steuer auf der Basis 2005 = 100 zugrunde zu legen.

Seit August 2013 ist die Basis dieses Preisindexes turnusgemäß auf den Basiswert 2010 = 100 umgestellt worden. Damit einhergehend sind die bisherigen Basiswerte auf den neuen Basiswert umzurechnen. Infolgedessen ist zum Zeitpunkt der letztmaligen Erhöhung der Einheitssätze, nämlich im Februar 2011, der seinerzeitige Wert auf den neuen Basiswert umzurechnen. Betrug der Wert im Februar 2011 auf der Basis 2005 = 100 bisher 115,3, so beträgt der Wert auf der Basis 2010 = 100 nunmehr 100,9. Sobald dieser Wert sich um mindestens +/- 5 % verändert, sind die Einheitssätze entsprechend anzupassen.

Im August 2013 wurde der Index auf der Basis 2010 = 100 mit 106,9 festgestellt. Dieses entspricht gegenüber der Feststellung im Februar 2011 einer Erhöhung um 5,95 %. Entsprechend um diesen Prozentwert sind die im § 24 Abs.2 der Entwässerungssatzung genannten Einheitssätze für Grundstücksanschlüsse zu erhöhen. Die neuen Sätze ergeben sich aus der nachfolgenden Übersicht:

| Lfd.Nr. | Bezeichnung | bisheriger Betrag | 5,95%ige Erhöhung auf… |
|---|---|---|---|
| 1. | bei Anschlüssen außerhalb befestigter Oberflächen | 257,25 € | 272,56 € |
| 2. | bei Anschlüssen im Bereich befestigter Oberflächen | 364,11 € | 385,77 € |
| 3. | bei Anschlüssen im Trennsystem, außer halb befestigter Oberflächen, sofern die Anschlussleitungen in einem Graben ver-legt werden | 395,77 € | 419,32 € |
| 4. | bei Anschlüssen im Trennsystemen im Bereich befestigter Oberflächen, sofern die Anschlusseitungen in einem Graben verlegt werden | 558,82 € | 592,07 € |

**Beschlussentwurf** (als Empfehlung an den Rat):
„Die dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügte 12. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz wird hiermit erlassen“.

**Finanzielle Auswirkungen:**
keine

**Anlage:**
12. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung

**- Entwurf -**

# 12. Änderungssatzung

vom 18.12.2013 zur Änderung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke, deren Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen - Entwässerungssatzung - der Stadt Erkelenz vom 19.03.2004

---

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung, in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW.S. 666), in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Erkelenz in seiner Sitzung am 18.12.2013 folgende Änderung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke, deren Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen - Entwässerungssatzung - beschlossen:

## Artikel 1

§ 24 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Der Aufwand für die Herstellung wird nach Einheitssätzen ermittelt. Dabei gelten Abwasserleitungen, die nicht in der Mitte der Straße verlaufen, als in der Straßenmitte verlaufend. Sofern seitens der Stadt die Herrichtung eines Prüfschachtes nicht verlangt wird, ist der Einheitssatz von Straßenmitte bis Grundstücksgrenze zu berechnen.

Sofern sich die Grundstücke der Erschließungsanlagen (im Sinne des § 2 der Satzung der Stadt Erkelenz über die Erhebung der Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch) ganz oder teilweise noch nicht im Eigentum der Stadt Erkelenz befinden, gilt als Grundstücksgrenze die im Bebauungsplan festgelegte Straßenbegrenzungslinie; sofern ein Bebauungsplan nicht besteht, gilt die Straßenbegrenzungslinie des Straßenbauplanes; sofern es beides nicht gibt, gilt die örtlich tatsächlich vorhandene Straßenbegrenzung, wobei allerdings wenigstens von einer Mindestbreite der Erschießungsanlage von 4,50 m auszugehen ist.

Der Einheitssatz beträgt je Meter Grundstücksanschlussleitung, gemessen von der Straßenmitte bis zum Prüfschacht bzw. bis zur Grundstücksgrenze, für den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage

| | | |
|---|---|---|
| 1. | bei Anschlüssen außerhalb befestigter Oberflächen | 272,56 EUR |
| 2. | bei Anschlüssen im Bereich befestigter Oberflächen | 385,77 EUR |
| 3. | bei Anschlüssen im Trennsystem außerhalb befestigter Oberflächen, sofern die Anschlussleitungen in einem Graben verlegt werden | 419,32 EUR |
| 4. | bei Anschlüssen im Trennsystem im Bereich befestigter Oberflächen, sofern die Anschlussleitungen in einem Graben verlegt werden | 592,07 EUR |

Im Trennsystem gelten Niederschlags- und Schmutzwasseranschlüsse als selbständige Anlagen.

**Artikel 2**

§ 24 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

Die Einheitssätze nach Absatz 2 erhöhen oder verringern sich prozentual entsprechend, wenn die Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden - Preisindizes für den Neubau von Ortskanälen in konventioneller Bauart einschließlich Umsatz-(Mehrwert-)steuer - Basis 2010 = 100 - um mindestens +/- 5 % vom zuletzt zugrunde gelegten Preisindex abweichen.

Dabei ist von einer Festsetzung der Einheitspreise zum August 2013 mit einem Indexstand zum Basisjahr von 106,9 Punkte auszugehen. Bei Angleichungen ist von dem jeweiligen neuen Indexstand auszugehen.

Durch Schwankungen des Preisindexes veranlasste Änderungen der Einheitssätze sind im Amtsblatt der Stadt Erkelenz unter der Bezeichnung „Vollzug der Entwässerungssatzung - Änderung der Einheitssätze für die Herstellung von Haus- und Grundstücksanschlussleitungen“ öffentlich bekannt zu machen (Anlage 1 zur Entwässerungssatzung der Stadt Erkelenz).

Die Bekanntmachung hat Angaben zum bisherigen und neuen Preisindex, zur prozentualen Erhöhung und zu den bisherigen und neuen Einheitssätzen zu enthalten. Der Bürgermeister stellt die Änderung im vorgenannten Sinne fest. Die Änderung tritt nach Bekanntgabe der neuen Indexzahlen durch das Statistische Bundesamt Wiesbaden mit dem Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Erkelenz in Kraft.

**Artikel 3**

**§ 28 Abs. 14 wird wie folgt geändert:**

„Bei Gebührenpflichtigen, die in den Fällen des § 7 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Nordrhein Westfalen (KAG NRW) von einem Entwässerungsverband zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen werden, ermäßigt sich gemäß § 7 Abs.1 Satz 4 KAG NRW die an die Stadt zu zahlende Gebühr, soweit nach Art und Umfang der Gebührenpflichtige selbst von dem Verband für die Inanspruchnahme seiner Einrichtungen und Anlagen oder für die von ihm gewährten Vorteile zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen wird. Sofern der Verband lediglich die Abwasserreinigung übernimmt, beträgt die Gebühr für die Schmutzwassersammlung und den Schmutzwassertransport bis zum 31.12.2013 0,47 € je Kubikmeter Schmutzwasser und ab dem 01.01.2014 0,61 € je Kubikmeter Schmutzwasser.

**Inkrafttreten:**

Die vorgenannten Regelungen treten mit dem Tag nach der Bekanntmachung dieser Satzung in Kraft.

Peter Jansen
Bürgermeister